

*Tagungsführer*



BONN  
19.-21.5.1977

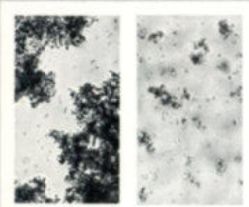
23. TAGUNG DER  
NORDRHEIN-WESTFÄLISCHEN  
GESELLSCHAFT  
FÜR UROLOGIE



# Diagnostika für die ärztliche Praxis

## Lues-Suchtest USR/RPR

Niedrigster Prozentsatz  
falsch-negativer  
Ergebnisse.  
Schnell durchführbar.  
Sicher zu beurteilen.



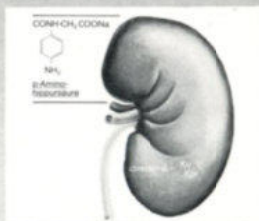
## Identifizierung von Bakterien

Candida, Neisseria,  
Trichomonas, Haemo-  
philus, Pseudomonas  
u.a.



## Nephrotest (Clearance)

Nierenfunktionstest



Biologische Arbeitsgemeinschaft GmbH, Pharmazeutische Fabrik  
6302 Lich, Tel. 0 64 04/20 26

Vertrieb für Österreich:

**Dr. Karl Reissigl**, Testseren – Reagenzien – Blutpräparate

Franz-Fischer-Straße 2, A-6020 Innsbruck, Telefon 0 52 22/2 44 82 und 2 31 20



Prof. Dr. med. F. Baumbusch  
Brucknerstraße 26  
40670 Meerbusch  
Telefon (0 21 59) 65 07

## Einladung

### 23. TAGUNG DER NORDRHEIN-WESTFÄLISCHEN GESELLSCHAFT FÜR UROLOGIE

Vom 19. bis 21. Mai 1977 in Bonn

Tagungsort:

Evangelischer Gemeindeverband Bonn

Haus der Evangelischen Kirche

Adenauerallee 37

5300 Bonn

Tel. (0 22 21) 63 85 47

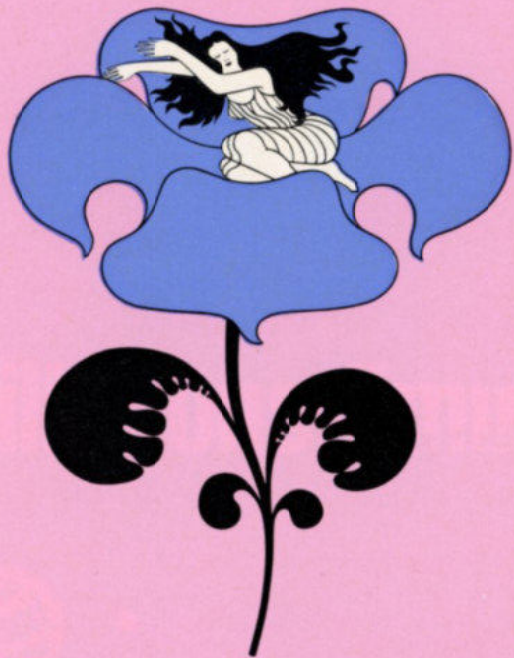
Vahlensieck, W., 1. Vorsitzender

Albrecht, K. F., 2. Vorsitzender

Strohmeier, P., Schrift- und Kassensführer



Dalmadorm  
ist mit hoher Wahrscheinlichkeit  
das von Wissenschaftlern,  
Klinikern, Ärzten  
und  
internationalen Gesundheits-  
behörden am kritischsten  
geprüfte Schlafmittel.



# Dalmadorm®

qualifiziert den Schlaf

ZUSAMMENSETZUNG: DALMADORM enthält als Wirkstoff in 1 Lactablette 30 mg Flurazepam-Hydrochlorid [7-Chlor-1-(2-diäthylamino-äthyl)-5-(o-fluor-phenyl)-1,3-dihydro-2H-1,4-benzodiazepin-2-on-hydrochlorid]. INDIKATIONEN: Schlafstörungen: Einschlafstörungen, häufiges nächtliches Aufwachen, verfrühtes Erwachen am Morgen. KONTRAINDIKATION: Myasthenia gravis. DOSIERUNG: Der empfohlene Dosisbereich liegt zwischen 1/2 und 2 Tabletten. Bei älteren Personen und solchen mit reduziertem Allgemeinzustand sollte die Dosierung nach anfänglichen Gaben von 1/2 Tablette der individuellen Reaktion angepaßt werden. Folgende Dosierungsangaben können als Richtlinie dienen: Erwachsene: 1-2 Tabletten DALMADORM, ältere Personen und solche mit reduziertem Allgemeinzustand: 1/2-1 Tablette DALMADORM, 30 Minuten vor dem Schlafengehen unterkaut mit Flüssigkeit einnehmen. HINWEISE: Nicht alle Schlafstörungen erfordern eine tägliche Einnahme von Schlafmitteln. Der Gebrauch von DALMADORM sollte deshalb dem individuellen Bedarf angepaßt werden. Wie für alle Schlafmittel gilt auch für DALMADORM, daß man unter dem Einfluß seiner Wirkung keinen Alkohol genießen sollte, da die individuelle Reaktion im einzelnen nicht voraussehen ist. Wird DALMADORM mit zentralwirksamen Pharmaka vom Typus der Neuroleptika, Tranquillizer, Antidepressiva, Analgetika, Narkotika kombiniert, so ist zu beachten, daß es den zentralerledativen Effekt dieser Präparate verstärken kann. Wie alle Arzneimittel vom gleichen Wirkungstyp kann auch DALMADORM, je nach Anwendung, Dosis, individueller Empfindlichkeit, das Reaktionsvermögen (z. B. Fahrtüchtigkeit, Verhalten im Straßenverkehr) beeinflussen. Gelegentlich können bittere Geschmacksempfindungen wahrgenommen werden. Patienten mit Neigung zu Mißbrauch und Abhängigkeit von Arzneimitteln sollte DALMADORM – wie alle zentral angreifenden Pharmaka – nur nach kritischer Erwägung verordnet werden. Im übrigen wird an den ärztlichen Grundsatz erinnert, in der Frühschwangerschaft Medikamente jeglicher Art nur bei zwingender Indikation zu verabreichen. PACKUNGEN UND PREISE: 10 Lactabletten mit Bruchritze DM 5,30 m. U. St., 30 Lactabletten mit Bruchritze DM 10,15 m. U. St. Außerdem weitere Anstaltspackungen. \* unverbindlich – Stand bei Drucklegung.

HOFFMANN-LA ROCHE AG · 7800 Grenzach-Wyhlen



Grüßwort



Nach sechsjähriger Pause findet in diesem Jahr zum zweiten Mal eine Tagung der Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft für Urologie in Bonn statt. Rat und Bürgerschaft sehen darin einen weiteren Beweis, daß sich die Bundeshauptstadt als Tagungs- und Kongreßstadt stetig wachsender Beliebtheit erfreut.

Gemessen an der langen Geschichte der Medizin ist das Fachgebiet Urologie noch eine verhältnismäßig junge selbständige Disziplin. Der relativ hohe Anteil urologischer Erkrankungen hat eine intensive fachspezifische Forschung ausgelöst, deren Ergebnisse sowohl in der Diagnostik als auch in der Behandlung zu Fortschritten geführt haben, die in dieser Fülle und Rasanz beeindruckend sind. Ich freue mich, daß die Themen der 23. Tagung der Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft für Urologie in besonderer Weise praxisbezogen sind. So ist zu erwarten, daß die hier vermittelten neuesten Erkenntnisse schon bald Eingang in die tägliche Praxis finden und den Patienten unmittelbar zugute kommen.

Ich bin sicher, daß die 23. Jahrestagung eine breite Resonanz in der internationalen Fachwelt und auch in der Öffentlichkeit finden wird. Im Namen der Stadt Bonn heiße ich alle Gäste aus dem In- und Ausland herzlich willkommen. Ich wünsche Ihnen fruchtbare Tage der wissenschaftlichen Arbeit und des Erfahrungsaustauschs, aber auch die notwendige Muße, um in der schönsten Jahreszeit unsere Stadt und ihre reizvolle Umgebung erleben zu können.

Dr. Hans Daniels  
Oberbürgermeister



# Hyperurikämie:

# URICOVAC<sup>®</sup>

**senkt sicher den Harnsäurespiegel  
senkt sicher das Gichtnieren-Risiko**

**Zusammensetzung:** 1 Tablette Uricovac enthält 100 mg Benzbromaron.  
**Anwendungsgebiete:** Hyperurikämie jeder Genese.  
**Dosierung:** Falls vom Arzt nicht anders verordnet, 1 Tablette tgl. (am besten nach einer Mahlzeit).  
**Unverträglichkeiten und Risiken:** Das Präparat soll nicht angewendet werden bei mittelschwerer bis schwerer Niereninsuffizienz (Patienten, deren glomeruläre Filtrationsrate weniger als 20 ml/min. beträgt), es sei denn, daß der Arzt es ausdrücklich gestattet hat.

**DIE ECHTE  
3 MONATS-  
PACKUNG**



Obwohl Uricovac in ausgedehnten Tierversuchen keinerlei teratogene Wirkung gezeigt hat, sollte das Präparat aus Vorsichtsgründen bei bestehender Schwangerschaft nicht verabreicht werden. Grundsätzlich soll der Hyperurikämiker, insbesondere zu Beginn der Behandlung, mindestens 1,5 bis 2 Liter Flüssigkeit pro Tag zu sich nehmen. Bei Steindiothese empfiehlt sich die Einstellung des Urins auf den annähernd neutralen Bereich von pH 6,4-6,8 speziell bis zur Normalisierung der Serumharnsäurewerte.  
**Darreichungsformen und Packungsgrößen:** 30 Tabletten zu je 100 mg = 1 Monatspackung DM 29,- einschließlich MwSt., 90 Tabletten DM 78,- einschließlich MwSt., AP mit 300 Tabletten.



**LABAZ GmbH,  
Pharmazeutische Präparate  
Düsseldorf**

**Zeittafel**

**Programm Fortbildungstagung  
Urologie-Assistenzpersonal**



Die richtige Lösung

# Uro- Nebacetin®

(Neomycin + Sulfonamid)

**antibakterielle,  
gebrauchsfertige Lösung**  
zur Instillations- und Spülbehandlung  
der ableitenden Harnwege

Zusammensetzung: 1 Faltenbalg-  
flasche enthält in 30 ml steriler, wä-  
ssriger Lösung 0,428 g Neomycinsulfat  
(entspr. 300 mg Neomycinbase) 2,4 g  
N-(5-Methyl-1,3,4-thiadiazol-2-yl)-  
sulfanilamid.  
Anwendungsgebiete: Zystitiden und  
Harnwegsinfektionen nach operativen  
oder instrumentellen Eingriffen,  
Chronische Zystitiden und/oder Harn-  
wegsinfektionen infolge Abflußbehin-  
derungen, neurovegetativen Blasenent-  
leerungsstörungen, Prostataadenom od/r  
-karzinom, Blasendivertikel etc. Chronisch-  
fibrinöse nekrotisierende Zystitiden.



Infektionsverhütung vor, während  
oder nach zystoskopischen  
Untersuchungen, operativen und  
weiteren urologischen Maß-  
nahmen. Bei Dauerkatheterträgern  
und nach Katheterwechsel  
zur Infektionsverhütung.  
Unverträglichkeiten und Risiken:  
Überempfindlichkeit gegen Sulfonamide  
Darreichungsformen und Preise:  
Faltenbalgflasche zu 30 ml DM 6,15  
Anstaltspackung mit 10 Faltenbalg-  
flaschen zu je 30 ml DM 47,15

**BYK**  
**Pharmazeutika**  
**Konstanz**

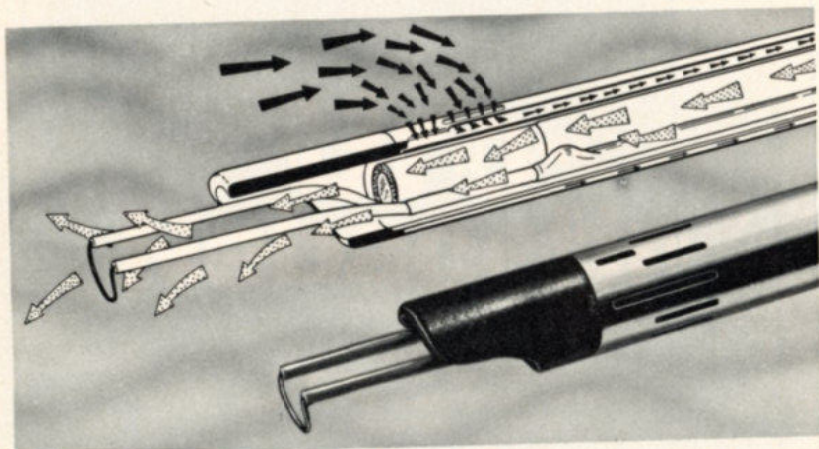
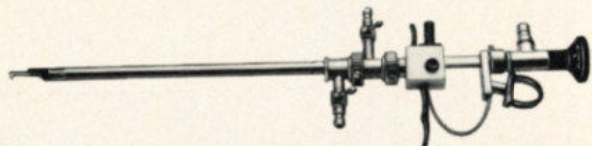
	Wissenschaftliches Programm	Damenprogramm	Gesellschaftliches Programm
Donnerstag, 19. Mai 1977	9.30-17.30 Fortbildungs- tagung Urol. Ass.-Per- sonal (ges. Einladg.)	Ab 19.00 Uhr Begrüßungsabend Abgeordneten-Hochhaus (Langer Eugen), Bonn, Herrmann-Ehlers-Straße, Telefon 16 40 55	
Freitag, 20. Mai 1977	9.00 Uhr	Eröffnung der Tagung	
	9.30-12.45 Renale Hypertension 15.00-17.15 Neues zum Hodentumor 17.30 Mitglieder- versammlung	9.30-16.00 Eifelfahrt ab Kongreßgebäude	Ab 19.00 Uhr Gesellschafts- abend auf dem Rheindampfer „Stadt Bonn“
Samstag, 21. Mai 1977	8.00- 9.00 Filme 9.00-10.30 Neues zum Harnsteinleiden 11.00-13.00 Freie Themen	9.15 Stadtrundgang ab Kongreßgebäude	



# WOLF

## Niederdruck-Dauerspül-Resektoskop

nach Iglesias



- Verkürzung der Resektionszeit
- Stets klare Sichtverhältnisse
- Geringerer Spülwasserbedarf
- Keine Einschwemmung von Spülflüssigkeit
- Optik und Elektroden-Transporteure des Wolf-Resektoskops 8654 können verwendet werden.

# WOLF

RICHARD WOLF GMBH  
7134 KNITTLINGEN  
TELEFON: (07043) 6035  
TELEX: 72 93 890

D 202

## Einladung und Programm

zur Fortbildungstagung für Urologie-Assistenzpersonal am Donnerstag,  
den 19. Mai 1977

im Rahmen der 23. Tagung der Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft  
für Urologie

Haus der evang. Kirche, Adenauerallee 37,  
(neben Univ.-Bibliothek)

## Bonn.

- 9.30 Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden  
der NRW Ges. für Urologie, Prof. Dr. W. Vahlensieck, Bonn
- 9.35 Begrüßung durch den Ehrenpräsidenten des Berufsverbandes  
der Deutschen Urologen, Chefarzt Dr. W. Knipper, Hamburg
- 9.40 1. W. Knipper, Hamburg  
Aufgabenbereich und Stellung des urologischen  
Fachassistenzpersonals
- 9.55 Diskussion
- 10.00 2. H. Annen, Freiburg  
Probleme der Krankenhausinfektion  
aus der Sicht der Hygienefachschwester
- 10.20 3. R. Hubmann, Hamburg  
Moderne Desinfektion und Sterilisation  
von Endoskopen und endoskopischer Ausrüstung
- 10.35 Diskussion mit Prof. Dr. K. Botzenhart, Bonn
- 10.50 Eröffnung der Fachaussstellung, Kaffeepause
- 11.15 4. Th. R. Payk, Bonn  
Grundlagen psychosomatischer Erkrankungen
- 11.30 Diskussion
- 11.35 5. H. Ehrenberg, Köln  
Krankengymnastische Maßnahmen zur Thromboprophylaxe
- 11.50 6. K. Haubensak, Homburg/Saar  
Die Vorbereitung für operative Eingriffe  
und Röntgenuntersuchungen in der Urologie
- 12.05 Diskussion



- 12.10 7. R. Stark, Bonn  
Prä- und postoperative Infusionsbehandlung
- 12.25 8. P. Brühl, Bonn  
Typische Urologische Operationen
- 12.40 Abschluß-Diskussion mit allen Referenten  
Moderation: P. Brühl und R. Hubmann
- 13.00 Gemeinsames Mittagessen im Restaurant „Zur Lese“  
Tagungsgebäude, Menü nach Spezialkarte und Getränke frei
- 15.00 Besuch der Fachaussstellung
- 17.30 Diskussion in kleinen Gruppen



**Canephron®**

**NEPHROLOGIKUM  
zur risikolosen Langzeittherapie  
von NEPHROPATHIEN**

**Indikationen:** Basistherapeutikum bei Nierenerkrankungen; chronische Pyelonephritis; chronische interstitielle Nephritis; chronische Glomerulonephritis; Schwangerschaftsnephropathie; Nephrolithiasis; Zystitis. • **Kontraindikationen** und **Nebenwirkungen** sind bisher nicht bekannt. • **Zusammensetzung:** 100 g enthalten 29 g Mazerat aus: Herb. Centaur. 0,6 g, Fruct. Cynosbat. sin. Semin. 1,0 g, Rad. Levistic. 0,6 g, Fol. Rosmarin. 0,6 g - 1 Dragée enthält: Herb. Centaur. 18 mg, Fruct. Cynosbat. sin. Semin. 30 mg, Rad. Levistic. 18 mg, Fol. Rosmarin. 18 mg. • **Dosierung:** Erwachsene erhalten 3mal täglich 1 Teelöffel voll oder 2 Dragées, Schulkinder 3mal täglich 1/2 Teelöffel oder 1 Dragée, Kleinkinder 3mal täglich 25 Tropfen, Säuglinge 3mal täglich 15 Tropfen, jeweils nach dem Essen; zur Langzeitbehandlung über mindestens 12 Wochen. • **Handelsformen:** Canephron OP mit 100 ml DM 8,35, OP mit 60 Dragées DM 8,35, OP mit 240 Dragées DM 25,90; Großpackungen mit 500 ml, 1000 ml und 1000 Dragées.

BIONORICA KG · APOTHEKER POPP · NÜRNBERG



**Referenten:**

- |   |  |
|---|--|
| H. Annen, Hygienefachschwester<br>Abtlg. für Klinikhygiene<br>Univ.-Kliniken, 78 Freiburg/Brsg. | H. Hubmann, Priv.-Doz., Dr.,<br>Chefarzt d. Urol. Abt., Allg. Kran-<br>kenhaus St. Georg, 2000 Hamburg 1 |
| K. Botzenhart, Prof. Dr.,<br>OA des Hygieneinstituts der<br>Universität, 5300 Bonn-Venusberg    | W. Knipper, Dr., Chefarzt der<br>Urol. Abt. Marienkrankenhaus,<br>2000 Hamburg 50                        |
| P. Brühl, Prof. Dr.,<br>OA der Urol. Univ.-Klinik,<br>5300 Bonn-Venusberg                       | Th. R. Payk, Priv.-Doz., Dr. Dr.,<br>Univ.-Nervenlinik,<br>5300 Bonn-Venusberg                           |
| H. Ehrenberg<br>Ltd. Krankengymnastin<br>Med. Univ.-Klinik, 5000 Köln                           | R. Stark, Dr.,<br>OA an der Urol. Univ.-Klinik,<br>5300 Bonn-Venusberg                                   |
| K. Haubensak, Prof. Dr.,<br>OA der Urol. Univ.-Klinik,<br>6650 Homburg/Saar                     | W. Vahlensieck, Prof. Dr.,<br>Direktor der Urol. Univ.-Klinik,<br>5300 Bonn-Venusberg                    |

Teilnehmergebühr wird nicht erhoben

Anmeldung zur Teilnahme bis 1. Mai 1977 erbeten an:  
Prof. Dr. P. Brühl, Urologische Univ.-Klinik, 5300 Bonn-Venusberg





**KARL DEMETER 8032 GRÄFELFING**

Kongreß-Dienst · Verlag · Anzeigen-Verwaltung  
Telefon (0 89) 85 20 33 · Telex 05-24 068 delta d

---

**1. Tag: Freitag, 20. Mai 1977**

---



# Viele Ärzte verordnen bei Pyelonephritis und Cystitis seit 14 Jahren immer wieder **Nogram**<sup>®</sup> Nalidixinsäure **Aus Erfahrung!**

#### Indikationen

Akute und chronische Harnwegsinfektionen. Infektionsprophylaxe bei diagnostischen Eingriffen.

#### Nebenwirkungen

sind selten, sie können auftreten als Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Kopfschmerzen, Schläfrigkeit oder Hautreaktionen (nach Absetzen des Medikamentes reversibel). Subjektive visuelle Störungen (z. B. verändertes Farbempfinden, Doppelsehen) kommen sehr selten vor; sie sind nach Dosisreduzierung oder Absetzen der Medikation reversibel. Bei Photosensibilisierung absetzen (Erscheinungen rasch reversibel). Bei Hautblutungen (Purpura, Petechien) — sehr selten — ist Nogram abzusetzen.

#### Kontraindikationen

Glukose-6-phosphat-dehydrogenase-Mangel. Wegen unreifer Leberfunktion wird Nalidixinsäure nicht bei Frühgeborenen, bei Neugeborenen und bei Säuglingen bis zum Beginn des 4. Monats empfohlen. Gegebenenfalls strenge

Indikationsstellung, sorgfältige Überwachung und reduzierte Dosis.

#### Besondere Hinweise

Bei schwerer Leberschädigung oder schwerer Niereninsuffizienz ist mit Kumulation zu rechnen. Intensive Sonnenbestrahlung ist während der Behandlung zu vermeiden. Obgleich Nogram ohne Anzeichen embryo- oder fetotoxischer Wirkung verabreicht worden ist, soll es während der ersten drei Monate der Schwangerschaft nur nach strenger Indikation eingesetzt werden.

#### Handelsformen und Preise

OP mit 56 Tabletten zu je 500 mg Nalidixinsäure	76,85 DM
OP mit 150 ml Suspension	28,30 DM
OP mit 500 ml Suspension (1 ml Suspension enthält 60 mg Nalidixinsäure)	84,70 DM

Winthrop GmbH · 6078 Neu-Isenburg



## 23. Tagung der Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft für Urologie

Bonn, 19. bis 21. Mai 1977

### Wissenschaftliches Programm

*Ankunft des Tages 17<sup>34</sup>*

Freitag, den 20. Mai 1977

#### NOTIZEN

9.00 Uhr: Eröffnung der Tagung  
Vahlensieck, W., Bonn, Begrüßung

Weitere Grußworte

Vormittagssitzung, Beginn 9.30 Uhr

#### I. Renale Hypertension

Moderation: Vahlensieck, W./  
Albrecht, K. F.

1. Abdelhamid, S., P. Fiegel,  
A. Gaca, P. Pfannenstiel,  
P. Vecsei, D. Walb und H. Weiss-  
leder, Wiesbaden  
Differentialdiagnostische Verfah-  
ren bei Nierenerkrankungen mit  
arterieller Hypertonie 10 Min.

2. Mast, G. J., E. Isenberg,  
U. Braedel und M. Ziegler,  
Homburg/Saar  
Die Bedeutung der Renin-Bestim-  
mung für die Diagnostik der  
renalen Hypertonie 5 Min.

3. Kösters, St., L. Marks,  
Krefeld/Los Angeles  
Der Angiotensin-Blocker Sarala-  
sin in der Diagnostik des reno-  
vaskulären Hochdrucks 5 Min.

Diskussion

*Wert des Frühprogramms  
#  
Seitendifferenz wichtig  
als absolute Höhe  
Antihypertensivum > 1,15*

*Bei 80% Frühprogrammen  
mit positivem Hinweis  
Behandlungskontrolle - 15 oder 20 mg - 1-2-3 mal in 60 Minuten  
30!*



4. Jonas, D., J. Dippell, A. Schneider und W. Weber, Frankfurt a. M.  
Maligne Hypertonie im Kindesalter 10 Min.

5. Schreiber, B., Essen  
Renale Hypertonie und Cysten-  
nieren 5 Min.

6. Kopper, B., E. Schindler und  
U. Menzel, Homburg/Saar  
Hypertonie nach Nieren-  
verletzung 5 Min.

7. Dathe, G., W. Fassbinder,  
W. Weber, Frankfurt a. M.  
Renovasculäre Hypertonie nach  
Nierentransplantation 5 Min.

8. Durben, G., K. Hagemann,  
Aachen  
Morbus Cushing: Bilaterale  
Adrenalektomie und Ovar-  
ektomie 5 Min.

**Diskussion**

**Pause: 10.45 bis 11.15 Uhr**

II. Neues vom Hodentumor  
Moderation: Weißbach, L./  
Heising, J.

9. Weißbach, L., W. Vahlensieck,  
K. Tschubel, P. Gedigk, G. Hil-  
denbrand, G. Oberhoffer, Bonn  
Zentrales Register und Verbund-  
studie für Hodentumoren —  
Bonn 8 Min.

**Diskussion**

10. Lehmann, G. und B. Brehmer,  
Essen  
Die Bedeutung der Lympho-  
graphie für die Diagnostik und  
Therapie maligner Hoden-  
tumoren 5 Min.

11. Wegner, G., L. Weißbach, Bonn  
Plattenthermographische Befunde  
beim Hodentumor 5 Min.

NOTIZEN

*symptomatisch nur bei Hypertonie  
durch diese Hypertonie.*

*f*

*Fast 15% Treffer —  
mit 4 Fälle falsch positiv  
bei Körner 26% unter  
Lymphographie  
keine Zusammenhänge.  
Th. nach 2-3 Jahren  
im Abstand von 2 Jahren*

# Ceporexine®

Breitspektrum-Antibiotikum

250  
500  
1000  
Sirup



## kompromißlos gegen den Infekt, rücksichtsvoll zum Patienten...



... zum älteren Patienten



... zum Diabetiker



... zum kleinen Patienten



... zum Magen-Patienten



... zum Herz-Kreislauf-Patienten

## Ceporexine® bietet Vorteile bei der Infektionstherapie Ihrer Patienten

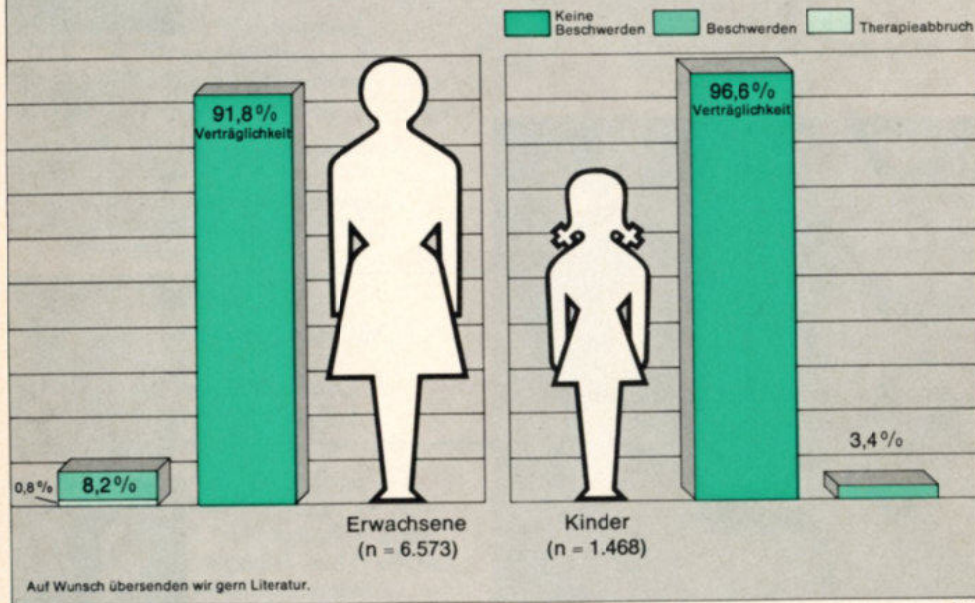
- Ceporexine hat eine ausnehmend gute Verträglichkeit.
- Die Resorption erfolgt schnell und praktisch vollständig.
- Ceporexine wird fast vollständig und unverändert über die Nieren ausgeschieden.
- Ceporexine beeinflusst nicht den Stoffwechsel und schont die Darmflora.





## Ceporexine hat eine ausnehmend gute Verträglichkeit,

was durch zahlreiche Publikationen dokumentiert wird, denn Ceporexine wird rasch und fast vollständig resorbiert.



Auf Wunsch übersenden wir gern Literatur.

L 65 35 8

### Indikationen:

**Atemwege:**  
Bronchitis, Pneumonien, Bronchiektasen.  
**HNO-Bereich:**  
Tonsillitis, Pharyngitis, Otitis media, Sinusitis, Peritonsillarabszess.  
**Urogenitaltrakt:**  
Pyelonephritis, Zystitis, Prostatitis, Urethritis, Abortus febrilis, Puerperalinfektion, Adnexitis, Endo- und Parametritis.  
**Infektionen des Magen-Darm-Trakts:**  
Cholecystitis, Cholangitis.  
**Weichteile und Haut:**  
Wundinfektionen, Pyodermien, Lymphadenitis, Mastitis.  
**Knochen und Gelenke:**  
Mastoiditis, Osteomyelitis, sept. Arthritis.

### Zusammensetzung:

Kapseln mit Cephalixinmonohydrat, entsprechend 250 mg Cephalixin;  
Kapseln mit Cephalixinmonohydrat, entsprechend 500 mg Cephalixin,  
Filmtabletten mit Cephalixinmonohydrat, entsprechend 1000 mg Cephalixin.  
Sirup: Cephalixinmonohydrat, entsprechend 250 mg Cephalixin je 5 ml Sirup.

### Kontraindikation:

Überempfindlichkeit gegen Cephalosporine.

### Zur Beachtung:

Eine Kreuzallergie mit Penicillin ist möglich, aber selten. Wie andere Pharmaka auch, sollte Cephalixin während der Schwangerschaft – insbesondere im 1. Trimenon – nur bei strenger Indikationsstellung eingesetzt werden.

### Packungen und Preise:

Ceporexine 250	
12 Kapseln zu 250 mg Cephalixin	DM 23,30
24 Kapseln zu 250 mg Cephalixin	DM 42,55
Ceporexine 500	
12 Kapseln zu 500 mg Cephalixin	DM 42,55
24 Kapseln zu 500 mg Cephalixin	DM 81,20
Ceporexine 1000	
12 Filmtabletten zu 1000 mg Cephalixin	DM 81,20
24 Filmtabletten zu 1000 mg Cephalixin	DM 154,35
Ceporexine Sirup	
60-ml-Flasche mit Cephalixinmonohydrat entspr. 3 g Cephalixin in 38,6 g Granulat	DM 23,30
120-ml-Flasche mit Cephalixinmonohydrat entspr. 6 g Cephalixin in 77,2 g Granulat	DM 42,55
Alle Preise mit MwSt. Anstaltspackungen	



Hoechst Aktiengesellschaft  
6230 Frankfurt (Main) 80

Glaxo Pharmazeutika GmbH  
2060 Bad Oldesloe

12. Seiferth, J., E. Geppert, Köln  
Orchitis granulomatosa — eine seltene Form gutartiger Hodentumoren 5 Min.
13. Ideler, V., R. Harzmann und K.-H. Bichler, Tübingen  
Leiomyosarkom des Nebenhodens 5 Min.
14. Laval, K. U., K. H. Bigalke, Aachen  
Primäres oder sekundäres Immunoblastom des Hodens? 5 Min.
15. Bach, D., H.-D. Adolphs, L. Weißbach, Bonn  
Das maligne Lymphom des Hodens — eine urologische oder nichturologische Erkrankung? 5 Min.
16. Heising, J., R. Engelking, Köln  
Trauma und Hodentumor 8 Min.
17. Baumgärtel, H., Hannover  
Außergewöhnliche klinische Beobachtungen bei Patienten mit Hodentumoren 5 Min.
18. Ringert, R. H., B. Brehmer, Essen  
Doppelseitige Hodentumoren 5 Min.
19. Popescu, E., Bukarest  
Hodenseminom 34 Jahre nach rechtsseitiger Orchidopexie 5 Min.
20. Seppelt, U., J. Rathcke, Kiel  
Riesenteratom nach Orchidopexie 3 Min.

Diskussion

Mittagspause gegen 12.45 Uhr

*Alte Prognose, oft doppelt  
mit + Leistenly -Neck*

*Jantke, H.B. wot. GA Hand +*



Zus.: Urovison: 1 ml enth. 0,4 g Natrium- u. 0,18 g Megluminamidotrizoat in wäßriger Lsg. Jodgeh. 325 mg/ml. Urovison zur Infusion: 1 ml enth. 0,207 g Natrium- u. 0,093 g Megluminamidotrizoat in wäßriger Lsg. Jodgeh. 168 mg/ml bzw. 42 g/Inf.fl. Urovison R: 1 ml enth. 0,207 g Natrium- u. 0,093 g Megluminamidotrizoat in wäßriger Lsg. Jodgeh. 168 mg/ml. Die 100-ml-Fl. enth. zusätzl. 0,7 mg Methyl- u. 0,3 mg Propylparaben/ml. Urovist: 1 ml enth. 0,65 g Megluminamidotrizoat in wäßriger Lsg. Jodgeh. 306 mg/ml bzw. 30,6 g/Inf.fl. Urovist zur Infusion für Kinder: 1 ml enth. 0,3 g Megluminamidotrizoat in wäßriger Lsg. Jodgeh. 141 mg/ml bzw. 14,1 g/Inf.fl. Ind.: Urovison und Urovist zur Infusion: i.v. Urographie u. sonst. Unt. (excl. Myelographie), bei denen eine geringe Viskosität von bes. Bedeutung ist. Urovist zur Infusion u. dfo. für Kinder: zur vollständigen Darstellung des Nierenbeckenkeichsystems u. der Ureteren. Dos.: S. Packungsbeilage o. Prosp. Nebenwirk.: Leichte subjektive Beschw. wie Hitzegefühl o. Übelkeit lassen sich durch langsamere Applikation o. kurze Unterbrechung meist rasch mindern. Extravasate führen nicht zu stärkeren Gewebsreaktionen. Allerg. Reaktionen sind möglich. Hinw. zur Behdlg. von Kontrastmittelzwischenfällen beachten (s. Prosp.). Kontraind. u. Risiken: Überempfindlichkeit gegen jodh. Kontrastmittel, Thyreotoxikose, dekompensierte Herzinsuffizienz, Hysterosalpingographie in der Schwangerschaft sowie bei akuten entzündl. Prozessen im Beckenraum. Bei Schwangeren, schwerer Funktionsstörung von Leber o. Nieren, Herz- u. Kreislaufinsuffizienz, schlechtem Allgemeinzustand, Hyperthyreose, Pat. mit multiplem Myelom u. Allergikern ind. bes. streng stellen. Bes. Hinw.: Bei Pat. mit multiplem Myelom Flüssigkeitszufuhr nicht einschränken. D. gl. gilt für Sgl. u. Kleinkd., bei denen evtl. Störungen des Wasser- o. Elektrolythaushalts auszugleichen sind. Pckg. u. Preise: Wir liefern zu Herstellerabgabepreisen nach unserer Mengenstaffel. Für O.P. betragen die Apothekenverkaufspreise lt. AT.: Urovison (50%) Amp. zu 25 ml mit Einmalspr. DM 15,25. Großpckg. mit o. ohne Einmalspr. Sonderform: Großpckg. mit Inf.fl. zu je 100 ml. Inf.fl. zu 50 ml mit Einmalspr. zur Doppeldosis-Urographie) DM 29,25. Großpckg. mit o. ohne Einmalspr. Sonderform: Großpckg. mit Fl. zu je 50 ml mit Inf.gerät (zur Doppeldosis-Urographie-Schnellinfusion). Urovison zur Infusion (30%) Inf.fl. zu 250 ml mit Inf.gerät DM 56,90. Außerdem Großpckg. Urovison R (30%) Amp. zu 10 ml DM 4,75. Inf.fl. zu 100 ml (nur retrograd) DM 30,50. Fl. zu 125 ml (zur Miktionszystourethrographie) DM 32,95. Fl. zu 250 ml (zur Miktionszystourethrographie) DM 56,90. Außerdem Großpckg. Urovist (65%) Amp. zu 30 ml mit Einmalspr. DM 16,30. Urovist zur Infusion (65%) Inf.fl. zu 100 ml mit Inf.gerät DM 43,85. Urovist zur Infusion für Kinder (30%) Inf.fl. zu 100 ml mit Inf.gerät DM 27,85. A. P. 20, 120, 240, 480 Amp. 30 ml Urovist mit und ohne Einmalspritze; 10, 100, 250 Fl. 100 ml Urovist zur Infusion mit Infusionsgerät; 10, 50 Fl. 100 ml Urovist zur Infusion für Kinder mit Infusionsgerät. Ausführlichere Informationen zu den Präparaten enthalten die wissenschaftlichen Prospekte (z. Z. Urovison: 11. Auflage, Juli 1976. Urovist: 4. Auflage, September 1975). Dezember 1976



**Röntgen-Diagnostika  
aus der  
Schering-Forschung**

Für die Urographie:

# Urovist Urovison

in Kontrastgebung und  
Verträglichkeit unübertroffen



## Nachmittagsitzung,

**Beginn 15.00 Uhr**

Moderation: Lehmann, H. D./  
Brehmer, B.

21. Seib, U., H. Sommerkamp,  
Freiburg  
Ileo-inguinale Metastasen beim  
Hodentumor 8 Min.
22. Weigner, K., R. Harzmann,  
V. Ideler, Bardenberg/Tübingen  
Zum Problem des extratestikulären  
Seminoms 5 Min.
23. Lymberopoulos, S., J.-L. Dekkers,  
A. Doutsias, Bardenberg  
Indikation zur retroperitonealen-  
bilateralen Lymphonodulektomie  
beim Seminom 5 Min.
24. Jonas, D., P. Spitz, W. Weber,  
Frankfurt a. M.  
Spezielle operationstechnische  
Probleme der retroperitonealen  
Lymphadenektomie 8 Min.
25. Wienhöwer, R., H. Merten,  
D. Zoedler, Düsseldorf  
Transthorakaler Zugang zur  
Lymphadenektomie 8 Min.

## Diskussion

**Pause 16.00 Uhr bis 16.30 Uhr**

Moderation: Seiferth, J./  
Wienhöwer, R.

26. Adamkiewicz, K., Danzig  
Zytostatica und Radiotherapie  
bei der Behandlung inoperabler  
Lymphknotenmetastasen bei  
Patienten mit germinalen Hoden-  
Mischtumoren 8 Min.
27. Weidner, J., F. Körner, Hamburg  
Die kontrollierte zytostatische  
Therapie bei metastasierenden  
Hodentumoren 8 Min.

## NOTIZEN



28. Brehmer, B., D. K. Hossfeld, D. Kersting, Essen  
Frühergebnisse nach kombinierter operativer und cytostatischer Therapie bei Patienten mit fortgeschritten metastasierten teratoiden Hodentumoren 8 Min.
- X 29. Eckstein, P., L. Weißbach, W. Vahlensieck, W. Scheef, Bonn  
Zytostatische Behandlung metastasierender Nicht-Seminome 8 Min.
30. Hammer, U., F. Körner, Hamburg  
Die untere Neck-dissection links als Erweiterung der radikalen retroperitonealen Lymphknoten-ausräumung bei malignen Hodentumoren 8 Min.
31. Ibach, B., L. Weißbach, M. Addo, Bonn  
Die spermatogenetische Aktivität der kontralateralen Keimdrüse bei Patienten mit germinalen Hodentumoren 8 Min.

### Diskussion

17.30 Uhr Mitglieder-  
versammlung

- Bericht des Vorstandes
- Entlastung des Vorstandes
- Neuwahl des Vorstandes
- Beitragswesen
- Anträge auf Mitgliedschaft, Austritte
- Verschiedenes

20-22 April 78 Frankfurt  
4.-6 Mai 78 Wuppertal  
20 1-3 Juni 78 Mordd.  
20.-23. Sep 78 Essen

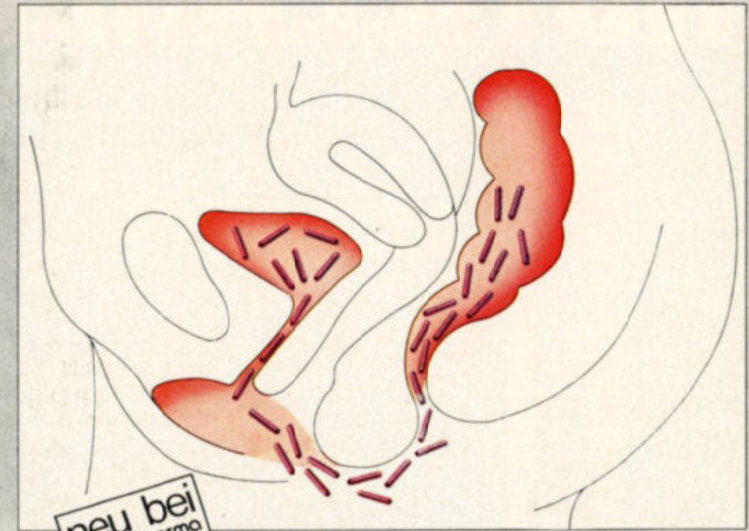
### NOTIZEN

Velbe + Blomgren  
1+2 Tg Velb von  
3-8 Tg Blomgren + Platin DDP  
Ab 10 p. v. Taz  
2. Prostaglandin (300 mg/kg) +  
Antibiotikum NOV Rad,  
3. Taz + Velb + Blomgren  
4. Prostaglandin = Holoxon  
Taz + Velb, 1-2 l

## Der Gastrointestinaltrakt – ein Reservoir für Harnwegs-Reinfektionen nach Sulfonamid- und Antibiotika-Therapie durch Resistenzbildung

Die Beherrschung der Harnwegsinfekte wird zunehmend schwieriger durch die Infektion mit resistenten, besonders multi-resistenten Erregern ... (1)  
Die hohe Reinfektionsrate durch resistente Keime ist erklärbar durch die Verdrängung der körpereigenen E. coli durch Sulfonamide bzw. Antibiotika-resistente Coli-Stämme innerhalb weniger Tage unter der Therapie (2).

(1) Weinberg, J., Bergstrom, T., Lincoln, K. et al. Clin Nephrol. 1: 142-148, 1973. (2) Stamey, Tz., Fair, W., Timothy, Mm. et al. N. Engl. J. Med. 291: 1169-1182, 1974



## deshalb Furadantin® retard gegen Reinfektion und Resistenzbildung

**Furadantin® retard**  
1 Kapsel enthält 100 mg Nitrofurantoin in mikrokristalliner Form.

**Indikationen**  
Akute und rezidivierende Harnwegsinfekte, kurzfristige Infektio-  
prophylaxe, langfristige Infektio-  
prophylaxe.

**Kontraindikationen und Hinweise**  
Niereninsuffizienz (erhöhtes Serum-  
kreatinin), Neuritis, Polyneuritis,  
Anwendung bei Neugeborenen bis  
zum 3. Lebensmonat (hämolytische  
Anämie).

Bei auftretenden Parästhesien und  
pulmonalen Reaktionen Furadantin  
retard sofort absetzen.

**Dosierung und Anwendungsweise**  
Bei akuten Harnwegsinfekten 2-3  
mal täglich 1 Kapsel Furadantin  
retard über 6-7 Tage. Zur Langzeit-  
behandlung rezidivierender Harnwegs-  
infekte, chronischer Nierenbecken-  
entzündung 1-2 mal täglich 1 Kapsel  
Furadantin retard über Wochen und  
Monate.  
Die Kapseln sollen zu den Mahlzeiten  
mit reichlich Flüssigkeit eingenom-  
men werden.

**Handelsformen und Preise**  
OP 20 Kapseln DM 11,50  
OP 50 Kapseln DM 28,40  
Anstaltspackungen

**Furadantin®**  
**Zusammensetzung**  
10 Kapseln 2 x 100 mg Nitrofurantoin  
**Handelsformen und Preise**  
Formen 5 mg, 50 Stück DM 3,15  
50 mg, 50 Stück DM 8,00  
100 mg, 50 Stück DM 14,50  
100 mg, 100 Stück DM 26,40  
100 mg, 20 Stück DM 11,50  
100 mg, 30 Stück DM 20,40  
Tropfen 10 g DM 7,75  
Anstaltspackungen

**Kontraindikationen**  
Schwere Nierenfunktionsstörungen, Neuritis, Poly-  
neuritis, Anwendung bei Neugeborenen bis zur 4. Lebens-  
woche (hämolytische Anämie), Hinweise: Bei häufig  
wiederkehrender Harnwegsinfektion muss reduziert, bei  
auftretenden Parästhesien und zunehmendem Reak-  
tionsschmerz sofort absetzen.

**Röhm Pharma**  
GMBH DARMSTADT



Der optimale Weg  
zur Verhütung von Hospitalismus  
und Sekundärinfektion

# INSTILLAGEL®




das absolut keimfreie Gleitmittel  
in steril verpackter Einmalspritze:

- lokalanästhetisch
- desinfizierend
- steril

Instillagel haftet gut auf der Schleimhaut  
und garantiert ausgezeichnete Gleitfähigkeit  
sowie unverändert klare Optik der Instrumente.  
Die Einmalspritze paßt auf jeden Katheter,  
z. B. zur sterilen Nachspülung.

**Zusammensetzung:** Lidocainum hydrochloricum 2,00 g; Chlorhexidinum gluconicum 0,05 g; Gel ad. 100,00 g.  
**Indikationen:** Katheterismus, Zystoskopie, Sondierungen, auch intraoperative, Wechsel von Fistelkathetern; zur Verhütung von iatrogenen Verletzungen am Rektum und Colon bei Endoskopien und Sondierungen.  
**Kontraindikationen:** bisher keine bekannt.  
**Handelsformen:** Einzelpackung: 6 ml Einmalspritze; Vorratspackung: 10 x 6 ml Einmalspritze; Einzelpackung: 11 ml Einmalspritze; Vorratspackung: 10 x 11 ml Einmalspritze.

Depot für:  
Belgien: Melisana S. A., Brüssel, Rue van Boeckel 16  
Luxemburg: Comptoir Pharmaceutique Luxembourgeois S. A., Luxembourg  
Niederlande: Laméris Instrumenten B. V., Utrecht, Biltstraat 149  
Österreich: Chemieprodukte Dipl.-Ing. Felix Beindl, Salzburg, Müllner Hauptstr. 1  
Schweiz: Amed AG, Zürich, Ankerstr. 53

 FARCO-PHARMA GmbH  
Bergisch Gladbacher Str. 180  
5000 Köln 80

Erfahrungen aus der  
Klinik:

**94% Therapie-Erfolg  
bei 93 Patienten mit  
vorwiegend chronischen  
Harnwegsinfektionen**

(Bullta, Arzt Praxis 29/1977)

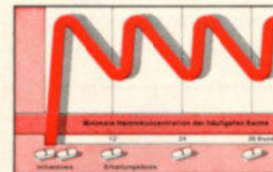
**Indikationen:** Infektionen der Niere und ableitenden Harnwege, der Atemorgane, des Magen-Darm-Traktes und der Gallenwege, im Hals-Nasen-Ohrenbereich sowie Infektionen in der Dermatologie mit sensiblen Erregern.

**Kontraindikationen:** Überempfindlichkeit gegen Sulfamide oder Trimethoprim. Gleichzeitige Gabe von Hexamethylentetramin. Schwere Leberfunktionsstörungen, schwere Niereninsuffizienz und Störungen des Blutbildungssystems.

Zum Geburtstermin und während der Stillzeit sowie Neugeborenen in den ersten 4 Lebensmonaten und Frühgeborenen darf Supristol® nicht gegeben werden. Pharmakologische und toxikologische Untersuchungen haben keine Hinweise auf fruchtschädigende Wirkung im empfohlenen therapeutischen Dosisbereich ergeben. Dennoch sollte bei Schwängern und Frauen, bei denen der Eintritt einer Schwangerschaft nicht auszuschließen ist, der therapeutische Nutzen sorgfältig gegen das nicht auszuschließende Risiko einer Beeinträchtigung der Fruchtentwicklung abgewogen werden.

**Hinweise:** Bei eingeschränkter Nierenfunktion nur unter strenger ärztlicher Überwachung. Bei Langzeittherapie sind Blutbildkontrollen angezeigt. Bei Veränderungen, die auf einen Folsäuremangel hindeuten, sollte eine Folsäurebehandlung durchgeführt werden. Bei Funktionsstörungen der Schilddrüse sollte diese überwacht werden. Gleichzeitige Verabreichung von Procain ist zu vermeiden.

**Nebenwirkungen:** In einzelnen Fällen kann es während der Behandlung mit Supristol® zu Übelkeit, Erbrechen oder Schwindelgefühl kommen. Gelegentlich können Ausschläge mit Erythemen mit Juckreiz und Quaddelbildung auftreten. In seltenen Fällen sind Blutbildveränderungen möglich, die meist reicherer Natur sind. Nach Absetzen des Medikaments bilden sich die Veränderungen in der Regel ohne zusätzliche Maßnahmen zurück.



**Überzeugender therapeutischer  
Effekt bei niedriger Dosierung und  
ausgezeichneter Verträglichkeit.**

**Zusammensetzung:** 1 Filmtablette enthält: 400 mg Sulfamoxol, 80 mg Trimethoprim. 1 Kindertablette enthält: 100 mg Sulfamoxol, 20 mg Trimethoprim. 5 ml Saft (= 1 Meßlöffel) enthalten: 200 mg Sulfamoxol, 40 mg Trimethoprim.

**Dosierung:** Erwachsene nehmen als Initialdosis 2 Filmtabletten ein, danach alle 12 Stunden 1 Filmtablette als Erhaltungsdosis. Weitere Hinweise siehe im Packungsprospekt.

**Rational konzipiert    Rationell therapiert**

**weniger ist  
mehr**

**Packungsgrößen und Preise (einschl. MwSt.):**  
Filmtabletten: O.P. 12 Stück DM 11,90    Kindertabletten: O.P. 12 Stück DM 3,75  
O.P. 24 Stück DM 21,85    O.P. 24 Stück DM 6,90  
O.P. 60 Stück DM 42,60    O.P. 60 Stück DM 14,20  
Klinikpackungen:    Klinikpackungen:  
Saft: O.P. 100 ml DM 11,70  
Klinikpackung

**niedrige Therapiekosten**

Breitband-**Supristol®**  
Chemotherapeutikum mit bakteriziden Eigenschaften



Nordmark-Werke GmbH Hamburg  
Werk Uetersen/Holstein



Chemische Werke Minden GmbH  
Minden/Westfalen





bei Dysurie, Reizblase  
und Inkontinenz

# Dysurgal

Regulierung der Miktionsfrequenz. Vergrößerung der Blasenkapazität. Tonisierung des Verschlößmechanismus. Schmerzbefreiung.

**Zusammensetzung**

In 1 g (ca. 30 Tropfen): Atropin sulfuric. 0,5 mg  
Ephedrin. hydrochlor. 1 mg, Strychnin. nitric.  
1 mg, Natr. diaethylbarbitur. 20 mg.

**Dragées:**

1 Dragée enthält: Atropin, sulfuric. 0,25 mg,  
Ephedrin, hydrochlor. 0,5 mg, Strychnin. nitric.  
0,5 mg, Natr. diaethylbarbitur. 10 mg.

**Kontraindikationen**

Glaukom, hohe Rest-  
harnbildung, schwere  
Lebererkrankungen

**Handelsformen und Preise**

20 ml	DM 7,60
50 ml	DM 17,-
40 Dragées	DM 7,60
100 Dragées	DM 17,-

GALENKA DR. HETTERICH GMBH · FÜRTH/BAYERN



## Prostamed<sup>®</sup>

Periurethrale Adenome Stadium I und II  
Chronische Prostatitis · Reizblase

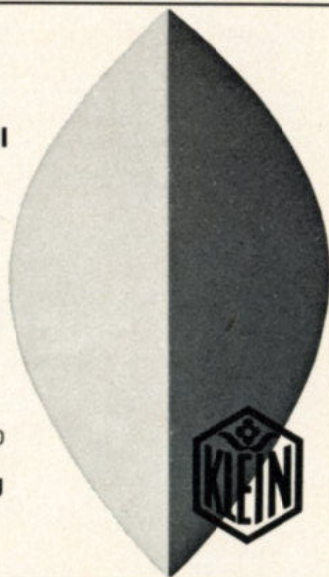
**Zusammensetzung:** Kürbisglobulin 0,1 g,  
Kürbismehl 0,2 g, Extr. fl. Solidago 0,04 g,  
Extr. fl. Pop. trem. 0,06, Kakao 0,05,  
Sacch. lact. ad 0,5 g

**Dosierung:** 3 × täglich 2–4 Tabletten  
einnehmen.

**Handelsform und Preise (incl. MwSt.):**

60 Tabl. DM 7,30; 120 Tabl. DM 12,45; 360 Tabl. DM 29,90

**Dr. Gustav Klein · Arzneipflanzenforschung**  
7615 Zell-Harmersbach/Schwarzwald



2. Tag: Samstag, 21. Mai 1977



10<sup>55</sup> Anknüpfung des Zuges

Samstag, 21. Mai 1977

Filme, Beginn 8.00 Uhr

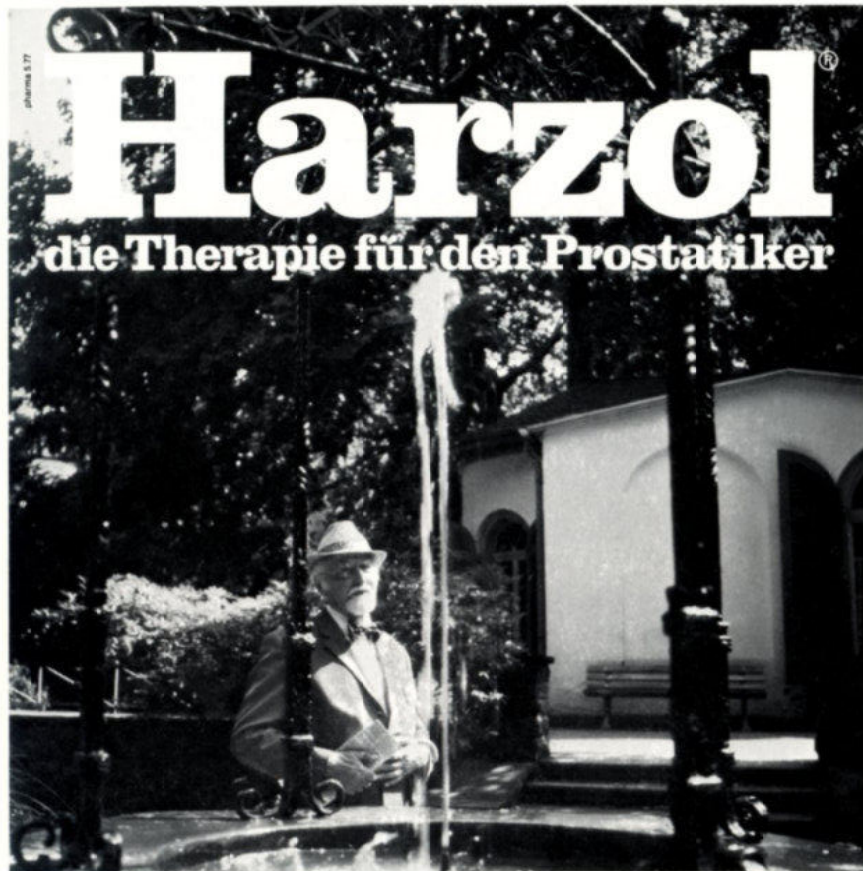
1. Matouschek, E. Karlsruhe  
Über die transurethrale Schlitzzung  
von Harnröhrenstrikturen 20 Min.
2. Boer, P. W., Groningen  
Urethral stricture. Excision and  
direct anastomosis 17 Min.
3. Boer, P. W., Groningen  
Exstrophy of the bladder 20 Min.

NOTIZEN

Samstag, 21. Mai 1977

Vormittagssitzung,  
Beginn 9.00 Uhr

- III. Neues zum Harnsteinleiden  
Moderation: Bastian H. P./  
Hautmann, R.
32. Bastian, H. P., M. Gebhardt,  
W. Vahlensieck, Bonn  
Experimentelle Untersuchungen  
zur Pathogenese des Harnstein-  
leidens 5 Min.
33. Matouschek, E., R. Huber,  
Karlsruhe  
24-Stunden-Profile der Elektro-  
tytausscheidung und -konzentra-  
tionen einschließlich der Oxal-  
säure im Harn von Calcium-  
oxalatsteinträgern und steinfreien  
Patienten 5 Min.
34. Hautmann, R., Aachen  
Renale Oxalatausscheidung:  
Gesichertes und Hypothetisches  
5 Min.



placema 1.17

# Harzol®

die Therapie für den Prostatiker

- beseitigt Kongestionen, Schwellungen und Entzündungen
- erhöht den Uroflow
- bildet Restharmengen zurück
- verbessert die Urinbefunde
- führt zu schneller Besserung subjektiver Beschwerden

Das im Harzol enthaltene  $\beta$ -Sitosterin hat seinen Ursprung in einer afrikanischen Hypoxidaceen-Art.  $\beta$ -Sitosterin (U.S.N.F.XIII) enthält mindestens 95% Gesamsterine und mindestens 85% ungesättigte Sterine. Für die therapeutische Wirkung des Harzol auf das Prostata-Adenom ist nach den vorliegenden Untersuchungen auch der  $\beta$ -Sitosterin-Anteil von Bedeutung, der natürlicherweise in glykosidischer Bindung vorliegt.

**Zusammensetzung**  
Eine Kapsel enthält 10 mg  $\beta$ -Sitosterin.

**Indikation**  
Prostata-Adenom.

**Dosierung und Anwendungsweise**  
1. Zur Lokalthherapie: 3mal täglich 2 Kapseln mit etwas Flüssigkeit nach den Mahlzeiten einnehmen. Sobald bei dieser Dosierung eine eindeutige Besserung erreicht ist, kann zur Langzeittherapie übergegangen werden.

2. Zur Langzeittherapie: 3mal täglich 1 Kapsel mit etwas Flüssigkeit nach den Mahlzeiten einnehmen.

**Nebenwirkungen, Begleitsymptome**  
In seltenen Fällen kann Magenunbekömmlichkeit auftreten, die aber nicht ohne weiteres zum Absetzen von Harzol zwingt.

**Kontraindikationen**  
sind bisher nicht bekannt geworden.

**Darreichungsform, Packungsgrößen und Preise**  
OP mit 60 Kapseln DM 22,50  
OP mit 120 Kapseln DM 38,50



HOYER & CO.  
Pharmazeutische  
Präparate  
4060/Neuss 21 - Neuf

Allg. Mitteilungen, Damenprogramm  
Rahmenprogramm, Referenten,  
Aussteller, Sponsoren, Inserenten



35. Rugendorff, W., Gießen  
Zur Bewertung der Calcium-  
ausscheidung im Urin als Indika-  
tion für eine medikamentöse  
Behandlung des Harnsteinleidens  
5 Min.
36. Zechner, O., H. Pflüger,  
M. Weissel, R. Willvonseder,  
Wien  
Orale Belastungsteste bei Patien-  
ten mit Hypercalciurie bzw.  
Hyperuricosurie 5 Min.
37. Sinagowitz, E. H. Sommerkamp,  
Freiburg  
Aktuelle Diagnostik und Therapie  
bei renaltubulärer Acidose  
5 Min.
38. Gasser, G., R. Eidler, P. Hof-  
bauer, Wien  
Lysozym und Harnsteine 5 Min.

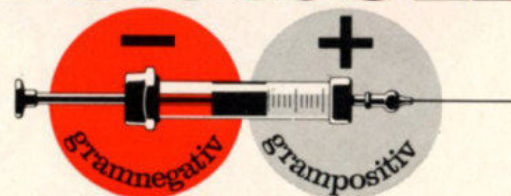
#### Diskussion

39. Bressel, M., K. Josten, Hamburg  
Diagnostische Parameter bei 75  
Epithelkörperchen-Exploratio-  
nen bei Harnsteinpatienten  
5 Min.
40. Terhorst, B., R. Nitsch, E. Teske,  
Bad Mergentheim  
Die Behandlung der idiopathi-  
schen Hyperkalciurie 5 Min.
41. Hering, F., W. Lutzeyer, Aachen  
Langzeittherapie der Hyperoxal-  
urie und absorptiven Hyper-  
calciurie mit Succinimid bzw.  
Natriumcellulosephosphat  
5 Min.

#### NOTIZEN

Über 10 Jahre  
Erfahrung mit  
**Gentamycin**  
bedeutet mehr  
Sicherheit bei der  
Therapie mit dem  
Aminoglykosid-  
Antibiotikum

# Refobacin



- Bakterizides Breitband-Antibiotikum, das auch Problemkeime beherrscht
- Trotz umfassender Anwendung keine nennenswerte Resistenzzunahme
- Wirksame Serum- und Gewebekonzentrationen gegen alle klinisch wichtigen Erreger
- Minimale Nebenwirkungsquote im therapeutischen Dosisbereich
- Standard-Antibiotikum der parenteralen Aminoglykosid-Antibiotika

#### Indikationen

Akute und chronische Harnwegsinfektionen. Schwere Infektionen anderer Organsysteme (z. B. Sepsis, Peritonitis, Meningitis, akute Otitis media, Wund- und Weichteilinfektionen), Verbrennungen, Infektionen der Atemwege mit gentamycinempfindlichen Erregern, Infektionen am Auge mit dringender Operation.

#### Kontraindikationen

Erwiesene Unverträglichkeit gegenüber Gentamycin.

#### Nebenwirkungen und Warnhinweise

Ototoxische Nebenwirkungen sind möglich bei länger anhaltender Überdosierung Refobacin-Serumkonzentrationen, meist durch nicht der Nierenfunktion angepasste Refobacin-Dosierung, durch absolut überhöhte Dosierungen, gleichzeitig oder früher verabreichte Aminoglykosid-Antibiotika. Da auch Duretika wie Furosemid und Ethacrynureat möglicherweise ototoxisch wirken, ist eine gleichzeitige Verabreichung mit

Gentamycin weitgehend zu vermeiden. Es empfiehlt sich, in entsprechenden Fällen die Verabreichung und Reaktionsfunktion vor während und nach der Refobacin-Therapie zu kontrollieren. Ein passager Anstieg hämptischer Substanzen im Serum ist möglich. Deshalb sind besonders ältere Patienten und solche mit vorgeschädigten Nieren entsprechend zu überwachen. Auf die gelegentlich beobachteten Fälle von Nephrotoxizität bis zur Anurie unter oder nach einer Kombinationstherapie mit Gentamycin und zentralnerventoxischem Cephalosporin muß hingewiesen werden. Die gleichzeitige Verabreichung von potenten nephrotoxischen Arzneimitteln ist zu vermeiden. Aminoglykosid-Antibiotika können die Wirkung von Muskelrelaxantien potenzieren. Refobacin ist in der Schwangerschaft nur bei strikter Indikation oder bei Infektionen mit ausschließlich gentamycinempfindlichen Keimen anzuwenden.

Weitere Informationen enthält der Wissenschaftliche Prospekt, den wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden.

#### Handelsformen

Refobacin<sup>®</sup> 120 1 Ampulle DM 34,50

Ampullen je 120 mg in 2 ml 5 Ampullen DM 146,35

Refobacin<sup>®</sup> 90 5 Ampullen DM 104,05

Ampullen je 90 mg in 2 ml

Refobacin<sup>®</sup> 60 5 Ampullen DM 69,10

Ampullen je 60 mg in 2 ml

Refobacin<sup>®</sup> für Säuglinge und Kleinkinder 5 Ampullen DM 17,80

Ampullen je 10 mg in 2 ml

Refobacin<sup>®</sup>-L 5 mg 5 Trockenampullen DM 26,80

Refobacin<sup>®</sup>-L 1 mg 5 Trockenampullen DM 19,60

Refobacin<sup>®</sup> jeweils mit Aqua pro inj. Ampullen

Stand Januar 1977

**MERCK** E. Merck Postfach 4119 6100 Darmstadt 1



# Therapiekosten senken - das Gebot der Stunde

Neu bei Siegfried!

## Das große Breitband-Bactericidum zum kleinen Preis



**- In patientengerechten  
Darreichungsformen  
mit moderner Galenik  
für Erwachsene  
für Kinder**



**Zusammensetzung**  
1 Tablette für Erwachsene enthält: 80 mg Trimethoprim, 400 mg Sulfamethoxazol.  
1 Tablette für Kinder enthält: 20 mg Trimethoprim, 100 mg Sulfamethoxazol.  
Suspension für Erwachsene 5 ml (-1 Maßlöffel) enthält: 80 mg Trimethoprim, 400 mg Sulfamethoxazol.  
Suspension für Kinder 5 ml (-1 Maßlöffel) enthält: 40 mg Trimethoprim, 200 mg Sulfamethoxazol.  
1 Ampulle (5 ml) zur i.v.-Infusion enthält: 80 mg Trimethoprim, 400 mg Sulfamethoxazol.

**Indikationen**  
Infektionen der Luftröhre, der Nieren und ableitenden Harnwege, der weiblichen und männlichen Genitalorgane, des Magen-Darm-Traktes und der Haut; postoperative Infektionen; septische Prozesse und andere Infektionen mit sensiblen Keimen.

**Nebenwirkungen**  
Seltene Magenbeschwerden und allergische Hauterscheinungen sowie reversible hämatologische Veränderungen.

**Kontraindikationen**  
Sulfonamidüberempfindlichkeit, schwere Leber-, Nierenschädigung und Blutbildveränderungen, Schwangerschaft und in der Stillperiode die ersten 4 Wochen. Früh- und Neugeborenen darf während der ersten Lebenswochen Sigaprim nicht verabreicht werden.

Gleichzeitige Gabe von Hexamethyltetramin, Pyrazolon-Derivaten und Cystostatica.

**Packungen**  
Tabletten für Erwachsene: 20 Tbl., DM 8,90.  
20 Tbl., DM 19,50, Krimpäckung 200.  
Tabletten für Kinder: 20 Tbl., DM 4,20.  
20 Tbl., DM 9,40, Krimpäckung 200.  
Suspension für Erwachsene:  
100 ml DM 15,20, Krimpäckung 500 ml.  
Suspension für Kinder:  
100 ml DM 9,80, Krimpäckung 500 ml.  
20 Ampullen zu 5 ml (4 x 5 Ampullen) DM 64,-.

SIEGFRIED ARZNEIMITTEL  
SÄCKINGEN

42. Jarrar, K., Gießen  
Zur Anwendung der Zeiß'schen  
Schlinge bei Harnleitersteinen  
5 Min.

Diskussion

Pause: 10.30 bis 11.00 Uhr

IV. Freie Themen

Moderation: Strohmenger, P./  
Boeminghaus, F.

43. Ludwig, G., J. Potempa,  
Mannheim  
Die Calicopyelitis Günther als  
Ursache rezidivierender Makro-  
hämaturien 5 Min.

44. Schreiter, F., M. Bressel,  
Hamburg  
Die antegrade Pyelographie. Indika-  
tion und Technik 5 Min.

45. Popescu, E., Bukarest  
Über die Cysten des renalen Sinus  
5 Min.

46. Brühl, P. Bonn  
Ein neues Trokar-System zur  
Vereinfachung der radioskopi-  
schen percutanen Nierenbecken-  
fistelung 5 Min.

47. Schürholz, K.-H., Bonn  
Therapeutische Aspekte des  
Nierenhamartoms 5 Min.

48. Herzmann, R., K.-H. Bichler,  
M. Haumer, J. Helmbrecht,  
W. Neugebauer, G. Kieninger,  
Tübingen  
Retransfusion körpereigenen Blu-  
tes bei Eingriffen an der Niere  
5 Min.

49. Burchardt, P., V. Tilsner,  
Hamburg  
Faktor XIII-Mangel als Ursache  
später Nachblutungen 5 Min.

## NOTIZEN

4 Fall, Polres.

mit Prothrombinase,  
Wirk. hier. Kasein + UK

Capit. sel. v. Braunh. - vult.,  
- Bronchien - Drüsen - Tumoren  
- Angio - Myo - Fibrose  
frühzeitig  
tuberk. Tuberkose

Hämodialyse  
mit op. Antikörpern  
(system. Heparinlösung)

bei Lebererkrankung u. Nieren-  
erkrankung  
typische Leber- u. Nieren-  
p. v. Tap, Nieren-  
Reizstoffe



50. Tsaoulis, K., A. Morakis,  
V. Chimonitsi-Cypriou,  
S. Zorzos, Athen  
Einseitige Analgesie bei Nieren-  
und Harnleiteroperationen 5 Min.

51. Schreiber, B., Essen  
Harnleiterschienung mit der  
Endoprothese nach Gibbons  
5 Min.

**Diskussion**

52. Morakis, A., G. Vrachliotis,  
S. Zorzos, J. Lagoumidis, Athen  
Doppelkontrast-Urethrographie  
5 Min.

53. Hak-Hagir, A., Kassel  
Die Physiologie und Pathologie  
der Prostata 5 Min.

54. Pust, R., M. Butz, A. Rost,  
C. F. Rothauge, W. Weidner,  
Gießen/Berlin  
Hydroxyprolinausscheidung im  
Harn bei Patienten mit Prostata-  
Karzinom 5 Min.

55. Fischer, D., W. Gevers,  
J. N. de Klerk, Stellenbosch  
Histochemische, biochemische  
und elektrophoretische Evalua-  
tion der Isoenzyme der sauren  
Phosphatasen beim Prostata-  
carcinom und ihr diagnostischer  
Wert 5 Min.

56. Lassnig, H., J. Frick, Salzburg  
Vena spermatica — Syndrom  
links? 5 Min.

57. Heise, G. W., Magdeburg  
Geriatrische Probleme bei der  
Behandlung urologischer  
Patienten 10 Min.

**Diskussion**

Schlußwort gegen 13.00 Uhr

NOTIZEN

*vorher Aufbaurp. mit UV, erst  
nach Urin 9 Punkte Urin 7,  
Histochemie mit Histochemie  
abstrah. bei Urinabstrich.*

*gastrographie 10-15 und  
amml. bis 30 und Urin.*

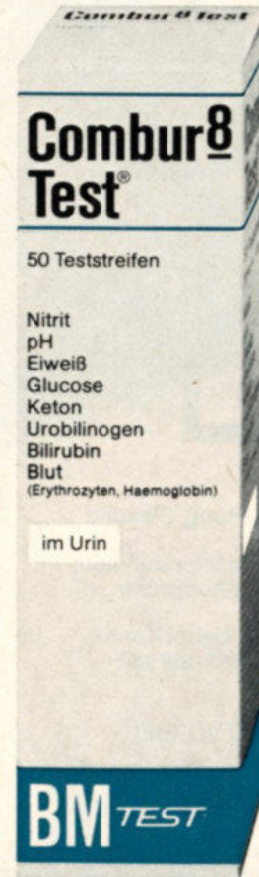
*gynäk. u. urolog. Diagnostik  
keine Phlebographie d. V. sperm.*

Aus der Schnelldiagnostica-  
Forschung Boehringer Mannheim



# Combur<sup>8</sup> Test<sup>®</sup>

der erste  
Teststreifen  
für den  
kompletten  
chemischen  
Urinstatus



Mit **Combur<sup>8</sup>Test<sup>®</sup>** fahnden Sie gleichzeitig  
nach Erkrankungen

- der Nieren und des Urogenitaltraktes
- des Kohlenhydratstoffwechsels
- der Leber

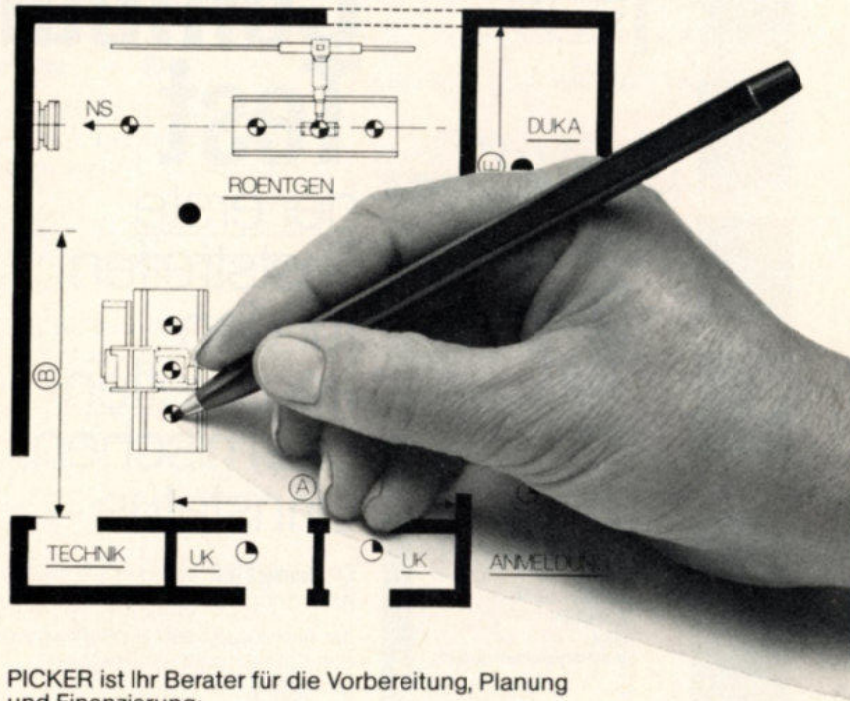
**Combur<sup>8</sup>Test<sup>®</sup>**

der ideale Schnelltest für die  
tägliche Harn-Routine-Diagnostik  
in Klinik und Praxis

1x eintauchen  
8 Befunde  
in 60 Sekunden



# Sie planen die Neueinrichtung oder Modernisierung eines Röntgen- oder nuclearmedizinischen Instituts?



PICKER ist Ihr Berater für die Vorbereitung, Planung und Finanzierung;  
hat Erfahrungen in der Lösung von Einzelproblemen;  
beweist Ihnen, daß Fortschritt und ökonomische Nutzung verbunden werden können;  
zeigt immer wieder Pionierleistungen, dabei Kontinuität in Lieferung und Betreuung – und das seit 96 Jahren.

AN PICKER FÜHRT KEIN WEG VORBEI

# PICKER

**Sichere Diagnostik für wirksame Therapie**

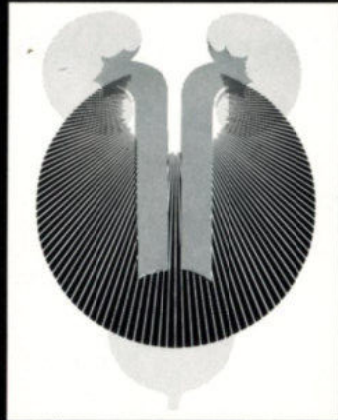
PICKER ROENTGEN GMBH · 4992 ESPELKAMP · POSTFACH 229 · TEL. (0 57 72) 80 31

Allgemeine Mitteilungen  
Damenprogramm  
Gesellschaftliches Programm  
Anschriften der Referenten  
Inserenten  
Aussteller, Sponsoren und Inserenten



# Harnwegsinfekte

kompromisslos  
und  
spezifisch  
behandeln



## Urospasmon®

Hohe Erregerempfindlichkeit bei geringem Risiko –  
daher auch bei Banalinfekten einsetzbar

### Urospasmon®

besonders geeignet zur  
Behandlung des schmerz-  
haften Infekts

### Urospasmon® sine

besonders angezeigt beim  
chronischen Infekt und  
zur Langzeittherapie

Indikationen: Akute und chronische Harnwegsinfektionen, Pyelonephritis, zur Infektionsprophylaxe bei diagnostischen und operativen Eingriffen in der Urologie.  
Kontraindikationen: Eingeschränkte Nierenfunktion mit erhöhten Kreatinin-Werten, Oligurie, Anurie, Urämie, Polyneuropathie, Sulfonamid- und Nitrofurantoin-  
Überempfindlichkeit, schwere Leberparenchymschäden. Anwendung während der ersten 3 Lebensmonate. Keine Hexamethyltetraminbasierten und zusätzlich  
bei UROSPASMON keine schwefel- und quecksilberhaltigen Präparate gleichzeitig verabreichen.  
Mögliche Nebenwirkungen: Gastrointestinale Störungen, Kopfschmerzen, Allergien, Fieberschübe, Exantheme, Cholestase, pulmonale Reaktionen,  
anaphylaktische Erscheinungen, Anämien, Parosmitosen.  
Hinweise: Um die erforderliche tägliche Harnmenge von 1,5 l zu gewährleisten, ist es zweckmäßig, eine Durchspülungstherapie mit SOLLUBITAT (Basis-  
informationsummeilig) durchzuführen, das kein Hexamethyltetramin enthält. Weitere Informationen enthalten die wissenschaftlichen Prospekte.

#### Urospasmon®

**Zusammensetzung:**  
1 Tablette = Nitrofurantoin 50 mg, Sulfadiazin  
150 mg, Phenazopyridin 50 mg

**Handelsformen und Preise:**  
20 Tabletten DM 8,80  
50 Tabletten DM 20,30

Ansatzpackungen

Stand Januar 77

#### Urospasmon® sine

**Zusammensetzung:**  
1 Kapsel = Nitrofurantoin 50 mg, Sulfadiazin  
150 mg

**Handelsformen und Preise:**  
20 Kapseln DM 8,40  
50 Kapseln DM 19,80

Ansatzpackungen

#### Urospasmon® sine pro infantibus

**Zusammensetzung:**  
1 Kapsel = Nitrofurantoin 12,5 mg, Sulfadiazin  
37,5 mg

**Handelsform und Preis:**  
50 Kapseln DM 8,90

Ansatzpackung



NÜRNBERG

## Allgemeine Mitteilungen

- Tagungsort:** Evangelischer Gemeindeverband  
Haus der Evangelischen Kirche  
Adenauerallee 37  
5300 Bonn
- Tagungs-  
sekretariat:** Oberarzt Dr. med. Roger Stark, Bonn  
Fr. M. Simons, Bonn  
Fr. G. Brose, Osnabrück  
Fr. C. Glünkin, Köln
- Telefon:** (0 22 21) 63 85 47
- Anmeldung:** Möglichst umgehend auf beiliegender Antwortkarte
- Hotelreservation:** Möglichst umgehend auf beiliegender Karte des Städt.  
Verkehrsamt Bonn
- Teilnehmer-  
gebühr:** Mitglieder, Referenten und Korreferenten frei  
Nichtmitglieder DM 20,—
- Projektion:** Dias 5 × 5  
Film 16 mm, Magnetton
- Ausstellung:** Es wird um regen Besuch der pharmazeutischen und  
medizinisch-technischen Ausstellungsstände gebeten.
- Tagungsbericht:** Soweit nicht bereits erfolgt, werden die Referenten ge-  
beten, Kurzfassungen ihrer Vorträge bis spätestens  
14 Tage nach der Tagung dem Schriftführer, Herrn  
Prof. Dr. med. P. Strohmenger, Urologische Klinik der  
Städt. Kliniken, Caprivistraße 1, 4500 Osnabrück, zu  
senden: Später eingehende Zusammenfassungen können  
im Tagungsbericht nicht berücksichtigt werden.



# Bei bakteriellen Infektionen des Urogenitaltrakts

## SPECTACILLIN® Breitspektrumpenicillin

**O** Zusammensetzung  
Spectacillin liegt in den oralen Formen als Epicillin, in den parenteralen Formen als Epicillin-Natrium vor.

**I** Indikationen  
Infektionen, die durch Spectacillin-empfindliche Stämme grampositiver und/oder gramnegativer Bakterien hervorgerufen werden, insbesondere Infektionen der Atemwege, der Harnwege, der Geschlechtsorgane, des Magen-Darm-Trakts und der Gallenwege. Bei schweren Infektionen, die hohe Dosen erfordern, wie z. B. Sepsis, bakterielle Meningitis und Endokarditis, sowie bei schwersten Infektionen, bei denen weniger empfindliche Erreger vermutet werden, sind i. v. Kurzinfusionen mit Spectacillin 5000 angezeigt.

**K** Kontraindikationen  
Bei bekannter Penicillin-, Ampicillin-, Epicillin- und Cephalosporin-Überempfindlichkeit darf Spectacillin nicht angewandt werden. Bei Infektionen mit penicillinasebildenden Keimen ist Spectacillin wirkungslos und daher nicht anzuwenden.

**H** Hinweise  
Gelegentlich kann es bei empfindlichen Patienten zu Durchfällen und Hautreaktionen kommen. Ebenfalls selten werden Übelkeit, Kopfschmerzen oder Schwindel beobachtet. Die intra-

venöse Injektion von Spectacillin 1000 und Spectacillin 2000 soll langsam erfolgen. Wird Spectacillin parenteral verabreicht, ist Vorsicht geboten bei Patienten mit allergischer Anamnese, z. B. Asthma bronchiale, Heuschnupfen, Urtikaria. Bei schweren Infektionen können auch höhere Dosen als die empfohlenen verabreicht werden. Ist die Nierenfunktion eingeschränkt, muß die verzögerte Ausscheidung berücksichtigt und die Tagesdosis entsprechend reduziert werden.

**D** Dosierungen und  
**H** Handelsformen

SPECTACILLIN 1000:

10 und 20 Filmtabletten zu 1000 mg DM 33,55; 62,95  
Erwachsene und Schulkinder:  
3 x täglich 1 Filmtablette

SPECTACILLIN 500:

20 und 50 Kapseln zu 500 mg  
DM 34,60; 77,95  
Erwachsene und Schulkinder:  
3 x täglich 2 Kapseln

SPECTACILLIN 250:

Granulat zur Herstellung von Saft  
(250 mg/5 ml) 60 und 120 ml  
DM 14,65; 25,75  
Kinder von 2-6 Jahren:  
3 x täglich 2 Meßlöffel Saft  
Kinder von 1-2 Jahren:  
3 x täglich 1 1/2 Meßlöffel Saft  
Säuglinge: 3 x täglich  
1 Meßlöffel Saft

SPECTACILLIN 5000:

5 Infusionsflaschen zu 5000 mg  
DM 119,20

SPECTACILLIN 2000:

5 Injektionsflaschen zu 2000 mg  
DM 62,05

SPECTACILLIN 1000:

5 Injektionsflaschen zu 1000 mg  
mit 5 Ampullen aqua pro inj.  
DM 34,35  
und Anstaltspackungen.  
Nähere Angaben siehe  
Packungsprospekte.



Alle Angaben nach dem Stand  
bei Drucklegung, Februar 1977

## Damenprogramm

Freitag, 20. Mai 1977

9.00 Uhr Eröffnung der Tagung

9.30 Uhr Abfahrt mit dem Bus ab Kongreßgebäude zu einer Eifel-  
fahrt (Radioteleskop in Effelsberg, Römische Brunnen-  
stube in Kallmuth, Freilichtmuseum in Kommern, tra-  
ditionelles Sektfrühstück im „Haus Kommern am See“).  
Wiedereintreffen in Bonn gegen 16.00 Uhr.

Samstag, 21. Mai 1977

9.15 Uhr (ab Kongreßgebäude) Stadtrundgang  
(Münster, Universität, Rathaus und Beethovenhaus mit  
Konzert,  
Am Flügel: Stefan Askenase)

**STAATL. FACHINGEN**

*...der rein natürliche Heilbrunnen*  
aus der Tiefe der Erde - STAATLICH FACHINGEN.

Als Hastrinkkur von heilwirkendem Einfluß bei ● Magen- und Darmerkrankungen, übermäßiger Säure (Sodbrennen) ● Stoffwechselkrankheiten (Zucker, Behandlung unterstützend, Fettsucht) ● Krankheiten der harnableitenden Wege und der Nierenfunktion ● Von günstigem Einfluß auf den Kalorienhaushalt. Zur Vorbeugung und in der Rekonvaleszenz. Vermehrt z. B. auch die Diurese und verhindert Grieß- und Steinbildung in den ableitenden Harnwegen. Bei Krankenkassen zugelassen. Auskunft und wissenschaftl. Prospekte unverbindl. Ad usum proprium Vorzugspreise.

Staatl. Mineralbrunnen S. E. Zentralverw. 62 Wiesbaden 16, Wiesbadener Straße 77, Tel. (0 6121) 426 91 und 4 26 95



Principiis obsta!

# Prostagutt®

im Frühstadium des Prostata-Adenoms  
und bei anderen Prostatopathien

Prostagutt® bewährt  
sich beim  
prostatischen  
Beschwerdekomples  
insbesondere bei  
Miktionsstörungen,  
weil es:

1. spasmolytisch
  2. dekongestiv
  3. analgetisch
  4. antiphlogistisch
- wirkt

**Zusammensetzung:**  
100 g enth.: Tinct. Sabal seminat. 30 g,  
Tinct. Populi tremul. 30 g, Tinct. Urticae dioic.  
30 g, Camelliae EO 1 g, Glycerum DA 1 g,  
Aethylal 60% 8 g

1 Kapsel enth.: 10 mg Äthylacetyl natri-  
scher Fettsäuren von Sabal seminat., 3 mg  
Extr. Urticae dioic., 7 mg Extr. Populi dioic.

**Indikationen:**  
I. Stadium des Prostata-Adenoms früher  
sog. Prostatahyperplasie, Strömungskörrose,  
Vor- und Nachbehandlung von  
Prostata-Operationen, chronische Prostatitis,  
Prostatopathie mit Kongestionen (Prostata-  
neuritis, Prostatalektomie, Prostatarese und  
Harninkontinenz ohne Organbefund,  
auch bei Frauen.

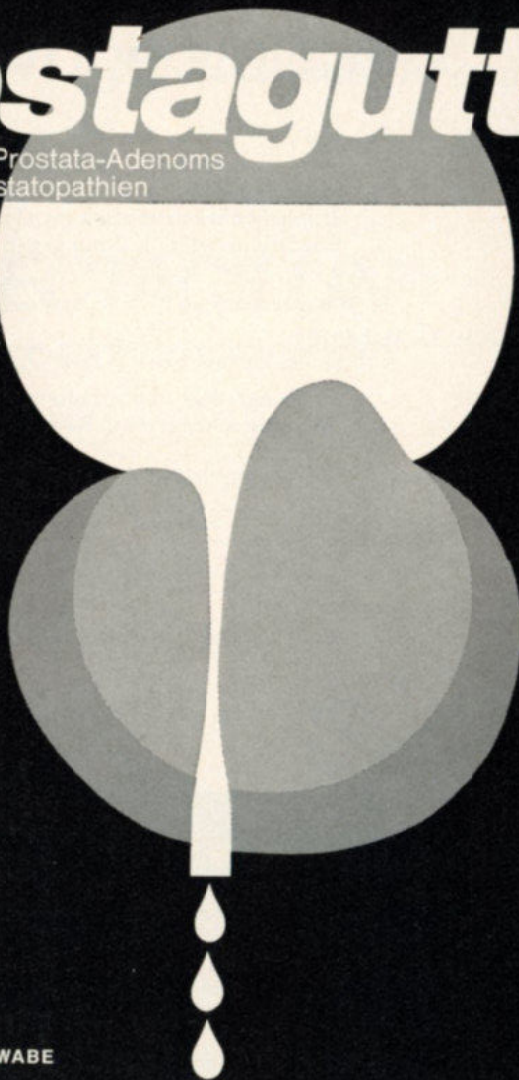
**Dosierung:**  
3mal täglich 15-20 Tropfen bzw. 3mal  
täglich 1 Kapsel

**Packungen und Preise:**  
OP 50 ml DM 9,30; 100 ml DM 15,35  
OP 50 Kapseln DM 9,50; 100 Kapseln  
DM 14,20

Stand 1.1.1977



DR. WILLMAR SCHWABE  
KARLSRUHE



## Gesellschaftliches Programm

Donnerstag, 19. Mai 1977

Ab 19.00 Uhr Zwangloser Begrüßungsabend im Abgeordneten-Hochhaus (Langer Eugen), 29. Stock, Bonn, Herrmann-Ehlers-Straße, Telefon 16 40 55  
(Buffet und „Kurfürsten-Kölsch“ frei)

Freitag, 20. Mai 1977

Dampfer-Abendfahrt (mit Buffet und Tanz auf der „Stadt Bonn“ (Kleidung zwanglos)

Ab 19.00 Uhr Einlaß  
19.30 Uhr Abfahrt Alter Zoll Bonn  
20.00 Uhr Zwischenhalt am Anleger der Bonner Personenschiff-  
fahrt in Bonn-Bad Godesberg

Retour

23.00 Uhr Bonn-Bad Godesberg  
23.30 Uhr Bonn Alter Zoll und Ausklang auf dem Schiff  
(Buffet und 1 Flasche Wein bzw. sonstige Getränke im  
Gegenwert frei)



## BADWILDUNGEN

Niere · Blase · Herz · Kreislauf

Ein ausgewogenes Programm erfolgversprechender  
Kurbehandlung  
Altbewährte und neuzeitliche Kurmittel in  
modernen Kureinrichtungen  
Reizmildes Schonklima · 330 m ü. M. · Pauschalkuren

Haustrinkkuren mit der Wildunger  
Helenen- und Georg-Viktorquelle

Auskunft u. Prospekte  
Kurverwaltung 359 Bad Wildungen Tel. 0 56 21 / 60 54 oder Ihr Reisebüro



# Estradurin®

(Polyöstradiolphosphat)

## Depotöstrogen zur Behandlung des Prostatakarzinoms

### Zusammensetzung:

1 Trockenampulle 40 mg enthält: 40 mg Polyöstradiolphosphat, 5 mg Scandicain, 25 mg Nicotinsäureamid, mit 1 Amp. 2 ml Aqua pro injectione.  
1 Trockenampulle 80 mg enthält: 80 mg Polyöstradiolphosphat, 5 mg Scandicain, 40 mg Nicotinsäureamid, mit 1 Amp. 2 ml Aqua pro injectione.

### Kontraindikationen, Nebenwirkungen und Begleiterscheinungen:

Siehe wissenschaftlichen Prospekt

### Handelsformen und Preise:

1, 5 und 10 Inj.-Fl. zu 40 mg mit Lösungsmittelamp.:  
DM 23,- / DM 95,10 / DM 168,80

1, 5 und 10 Inj.-Fl. zu 80 mg mit Lösungsmittelamp.:  
DM 33,05 / DM 141,45 / DM 258,95

# Estracyt®

(Estramustinphosphat)

## Zytostatikum zur Behandlung des östrogen- resistenten sowie des nicht vorbehandelten Prostatakarzinoms. Jetzt auch als Kapsel

### Zusammensetzung:

#### Injektion:

1 Inj.-Fl. 150/300 mg enthält: 150/300 mg Estramustinphosphat, jeweils mit Lösungsmittelampulle zu 10 ml Aqua pro injectione.

#### Kapsel:

1 Kapsel enthält: 151,8 mg Dinatriumsalz des Estramustinphosphats entsprechend 140 mg Estramustinphosphat.

### Kontraindikationen, Nebenwirkungen und Begleiterscheinungen:

Siehe wissenschaftlichen Prospekt

### Handelsformen und Preise:

Injektion: OP 10 Inj.-Fl. 150 mg: DM 258,05  
OP 10 Inj.-Fl. 300 mg: DM 414,35

Kapsel: OP 40 Kapseln DM 275,50  
OP 100 Kapseln DM 658,-

Hersteller: Aktiebolaget LEO, Helsingborg/Schweden

Einfuhr und Vertrieb:

BASTIAN-WERK · MÜNCHEN 60

Berufspolitische Anfragen an den Bundesverband  
der Deutschen Urologen

Frage:

Name:

Anschrift:

Berufspolitische Anfragen an den Bundesverband  
der Deutschen Urologen

Frage:

Name:

Anschrift:



**Berufspolitische Anfragen an den Bundesverband  
der Deutschen Urologen**

**Frage:**

Name:

Anschrift:

**Berufspolitische Anfragen an den Bundesverband  
der Deutschen Urologen**

**Frage:**

Name:

Anschrift:

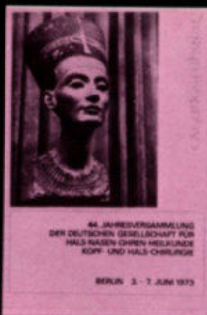


Für  
wissenschaftliche  
Tagungen  
empfehlen  
sich



**DEMETER**  
kongreßführer





# Für die Wahl von Kongreß und Tagungsführern aus dem Verlag Karl Demeter 8032 Gräfelfing

## und Tagungsführern

## sprechen folgende Gesichtspunkte:

### 1.

Jahrzehntelange Erfahrung in allen Disziplinen der Medizin. Persönliche Beratung. Auf die Art und Form des Kongresses abgestimmte Tagungsführergestaltung.



### 2.

Hervorragende Ausstattung, korrekte und termingerechte Bearbeitung und Auslieferung.

### 3.

Erfahrene und sachkundige Mitarbeiter garantieren einen zuverlässigen Ablauf aller Arbeitsvorgänge. – Auch heute noch unsere Stärke!



DEMETER



KONGRESSFÜHRER



Sprechen Sie vor Herausgabe Ihrer Kongreßschriften mit uns.



Wir sind auf vielen Tagungen vertreten!

Gerne kommen wir auch zu Ihnen!



**KARL DEMETER**

Kongreß-Dienst Verlag und Werbeagentur  
8032 Gräfelfing · Telefon (089) 852033

## Referenten

- Abdelhamid, S., Dr. med.  
Fachbereich Hypertensiologie-Nephrologie, Deutsche Klinik für Diagnostik, Aukammallee 33, 6200 Wiesbaden
- Adamkiewicz, K., Dr. med. Doz.  
Leiter des Urolog. Instituts der Med. Akademie, ul. Prof. Kieturalska 1, P 80 — 742 Gdansk, Polen
- Adolphs, H.-D., Dr. med.  
Urologische Universitätsklinik, 5300 Bonn-Venusberg
- Addo, M., Dr. med.  
Urolog. Abt. des St.-Josef-Hospitals, Hollwegstr. 26, 5000 Köln 91
- Bach, D., Dr. med.  
Urologische Universitätsklinik, 5300 Bonn-Venusberg
- Bastian, H.-P., Priv.-Doz., Dr. med.  
Chefarzt der Urolog. Abt. des St.-Josef-Hospitals, Hollwegstr. 91, 5000 Köln 91
- Baumgärtel, H., Prof. Dr. med.  
Chefarzt der Urolog. Klinik des Städt. Krankenhauses Siloah, Auestraße 46, 3000 Hannover
- Behrendt, W. A., Dr. med.  
Fa. Temmler, 6300 Gießen 1
- Bichler, K.-H., Prof. Dr. med.  
Direktor der Abt. für Urologie, Eberhard-Karls-Universität, Calwer Straße 7, 7400 Tübingen
- Bigalke, K. H., Dr. med.  
Abt. Pathologie der Rhein.-Westf. Hochschule, Goethestraße 27—29, 5100 Aachen
- Boeminghaus, F., Priv. Doz. Dr. med., Moorenstraße 5, 4000 Düsseldorf
- Braedel, U., Dr. med.  
Urologische Universitätsklinik, 6650 Homburg/Saar
- Boer, P. W., Prof. Dr. med.  
afd. Urologie, Academisch Ziekenhuis, Rijksuniversiteit, Groningen/Holland
- Brehmer, B., Priv. Doz. Dr. med.  
Urologische Klinik der Gesamthochschule, 4300 Essen
- Bressel, M., Prof. Dr. med.  
Leiter der urolog. Abt. des Allgemeinen Krankenhauses Hamburg-Harburg, Eißendorfer Pferdeweg 52, 2100 Hamburg 90



- Brühl, P., Prof. Dr. med.  
Ltd. Oberarzt der Urolog. Univ.-Klinik, 5300 Bonn-Venusberg
- Burchardt, P., Priv.-Doz. Dr. med.  
Oberarzt der Urologischen Klinik des Univ.-Krankenhauses Eppendorf, Martinstraße 52, 2000 Hamburg 20—25
- Butz, M., Dr. med.  
Urologische Klinik der FU Berlin, Klinikum Steglitz, 1000 Berlin-Steglitz
- Chimonitsi-Cypriou, V., Dr. med.  
Urologische Klinik — Krankenhaus der griechischen Kirche, Direktor der Anaesthesiol. Abt. Athen/Griechenland
- Dathe, G., Dr. med.  
Klinikum der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität, Abteilung für Urologie, Theodor-Stern-Kai 7, 6000 Frankfurt am Main
- Dekkers, J.-L., Dr. med.  
Abt. Urologie des Knappschafts-Krankenhauses, Dr.-Hans-Bückler-Platz, 5102 Würselen-Bardenberg
- Dippel, J., Dr. med.  
Klinikum der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität, Abteilung für Urologie, Theodor-Stern-Kai 7, 6000 Frankfurt am Main
- Doutsias, A., Dr. med.  
Urolog. Abt. des Knappschafts-Krankenhauses, Dr.-Hans-Böckler-Platz, 5102 Würselen-Bardenberg
- Durben, G., Dr. med.  
Abt. Urologie der Med. Fak. der RWTH Aachen, Goethestr. 27/29, 5100 Aachen
- Eckstein, P., Dr. med.  
Strahlenklinik Hoefler-Janker, Baumschulallee 12—14, 5300 Bonn 1
- Eidler, R., Dr. med.  
Urolog. Klinik des Krankenhauses Wien-Lainz, Döblinger Hauptstraße 60, 1-1190 Wien
- Engelking, R., Prof. Dr. med.  
Direktor der Urologischen Univ.-Klinik, Josef-Stelzmann-Straße 9, 5000 Köln 41
- Fassbinder, W., Dr. med.  
Abteilung Urologie, Klinikum der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität, Theodor-Stern-Kai 7, 6000 Frankfurt am Main

## Fuji-Röntgenfilm hilft bei der Knochenarbeit. Immer öfter in Deutschland.



Gerade weil Fuji in Deutschland zu den Kleineren auf dem Sektor Röntgenfilm gehört, muß Fuji zu den Besseren gehören.

Viele Ärzte, Laboratorien und Kliniken haben das inzwischen erkannt – immer mehr durchschauen ihre Patienten mit Röntgenfilm von Fuji Film.

Der RX ist ein Universalfilm für Aufnahmen mit Verstärkerfolien und für die Verarbeitung in 90 Sek. Für Entwicklungsautomaten genauso geeignet wie für die Verarbeitung in der Handentwicklung.

Der FX ist ein orthochromatischer

Schirmbildfilm im Format 70 mm x 30,5 mm unperforiert. Und 100 x 100 mm Blattware. Beide Filme werden auf Polyester-

Unterlage geliefert.

Beide Filme bieten hohe Empfindlichkeit, großen Belichtungsspielraum und guten Kontrast bei hoher Detaillierbarkeit.

Das versteht sich von selbst.

Was durchaus nicht selbstverständlich ist, erfahren Sie am besten in einem persönlichen Gespräch mit unserem Röntgenfilm-Fachberater.

Ich bitte um eine Demonstration durch Ihren Beratungs-Service.

Schicken Sie einen Probefilm im Format  x  mm als Muster. Kostenlos und unverbindlich.



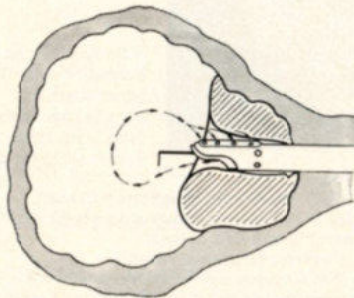
Fuji Photo Film (Europe) GmbH, Röntgen-Fachabteilung  
Berliner Allee 8, 4 Düsseldorf  
Telefon: 35 70 98, FS: 8587072



## Resektionsinstrument mit kontinuierlicher Spülung

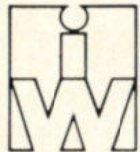
### Modell Stade

Vermeidung des TUR-Syndroms durch physiologische Druckverhältnisse im gesamten Operationsgebiet. Verkürzung der Operationsdauer, da keine Unterbrechung zum Entleeren der Blase notwendig ist.



Die absolute Trennung von Zu- und Abflußkanal vermeidet, daß frisches Spülwasser vorzeitig in den Abflußkanal fließt.

Durch die weit vorn an der Schaftspitze liegenden Rückflußöffnungen wird das Wasser aus der Blase abgesaugt. Das Blockieren der Abflußöffnung durch anliegendes Gewebe ist ausgeschlossen. Leichtes Reinigen des Rückflußkanals auch während der Operation möglich.



**winter  
+ ibe**

2 Hamburg 70  
Auf dem Königslande 92  
Tel. (040) 693 40 47

Fiegel, P., Dr. med.

Fachbereich Nephrologie der Deutschen Klinik für Diagnostik, Aukammallee 33, 6200 Wiesbaden

Fischer, D., Dr. Dr. med.

Department of Urology University Stellenbosch, Faculty of Medicine, P. O. Box 63, Tiervlei, South Africa

Frick, J., Prof. Dr. med.

Landeskrankenanstalten Salzburg, Urologische Abteilung, A-5020 Salzburg/Österreich

Gaca, A., Prof. Dr. med.

Fachbereich der Deutschen Klinik für Diagnostik, Aukammallee 33, 6200 Wiesbaden

Gasser, G., Prof. Dr. med.

Prim. der Urolog. Klinik des Krankenhauses der Stadt Wien-Lainz, Döblinger Hauptstraße 60, A-1190 Wien

Gebhardt, M., Prof. Dr.

Mineralog. Petrolog. Institut der Universität Bonn, Poppelsdorfer Schloß, 5300 Bonn

Gedigk, P., Prof. Dr. med.

Direktor des Pathologischen Instituts der Universität, 5300 Bonn-Venusberg

Geppert, E., Dr. med.

Urolog. Univ.-Klinik Köln, Josef-Stelzmann-Str. 9, 5000 Köln 41

Gevers, W., Dr. med.

Department of Urology University of Stellenbosch, Faculty of Medicine, P. O. Box 63, Tiervlei, South Africa

Hagemann, K. Dr. med.

Abteilung Urologie der Med. Fak. der RWTH Aachen, Goethestraße 27—29, 5100 Aachen

Hak-Hagir, A., Dr. med.

Oberarzt des Marienkrankenhauses, Virchowstraße 138, 4650 Gelsenkirchen

Hammer, U., Dr. med.

Leitende Ärztin der Abt. Mund- und Kieferchirurgie des Bundeswehrkrankenhauses, Lesserstraße 180 c, 2000 Hamburg 70 (Wandsbeck)

Harzmann, R., Dr. med.

Oberarzt d. Abteilung für Urologie der Universität Tübingen, Calwer Straße 7, 7400 Tübingen 1

Haumer, M., Dr. med.

Abteilung für Urologie der Universität Tübingen, Calwer Straße 7, 7400 Tübingen 1



- Hautmann, R., Priv. Doz. Dr. med.  
Oberarzt d. Abt. Urologie der Med. Fak. der RWTH Aachen, Goethestraße 27—29, 5100 Aachen
- Heise, G. W., Prof. Dr. med.  
em. Direktor der Urolog. Klinik Magdenburg, Herderstraße 44, X-3018 Magdenburg
- Heising, J., Dr. med.  
Urolog. Univ.-Klinik, Josef-Stelzmann-Straße 9, 5000 Köln 41
- Helmbrecht, J., Dr. med.  
Abt. für Urologie der Universität Tübingen, Calwer Straße 7  
7400 Tübingen
- Hering, F. Dr. med.  
Abteilung Urologie der Med. Fak. der RWTH Aachen, Goethestraße 27—29, 5100 Aachen
- Hildenbrand, G., Dr. med.  
Institut für Mediz. Statistik, Dokumentation und Datenverarbeitung der Universität, 5300 Bonn
- Hofbauer, P., Dr. med.  
Urolog. Klinik des Krankenhauses Wien-Lainz, Döblinger Hauptstraße 60, A-1190 Wien
- Hossfeld, D. K., Dr. med.  
Innere Klinik (Tumorforschung) der Gesamthochschule Essen, 4300 Essen
- Huber, R., Dr. med.  
Urolog. Klinik der Stadt Karlsruhe, Moltkestr. 14, 7500 Karlsruhe
- Ibach, B., Dr. med.  
Kinderklinik der Stadt Remscheid, 5630 Remscheid
- Ideler, V., Dr. med.  
Abteilung für Urologie der Univ. Tübingen, Calwer Straße 7,  
7400 Tübingen
- Isenberg, E. Dr. med.  
Urologische Universitätsklinik, 6650 Homburg/Saar
- Jarrar, K., Dr. med.  
Abteilung für Urologie der Universität Gießen, Klinikstraße 37,  
6300 Gießen/Lahn
- Jonas, D., Dr. med.  
Urolog. Abt. des Klinikums der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität, Theodor-Stern-Kai 7, 6000 Frankfurt am Main

# Sistalgin<sup>®</sup> comp. **neu** von cascan

## Das neue Spasmo- Analgetikum

**patientengerecht und praxisgerecht**

- gezielte Wirkung auf das übererregte Organ
- praktisch keine Auswirkungen auf Herz und Kreislauf
- volle Wirksamkeit oral, rektal, i. v., i. m.
- bemerkenswert große therapeutische Breite



Cascan GmbH · 6200 Wiesbaden

### Indikationen

Spastische Schmerzen im Magen-Darm-Kanal, Koliken der Gallenwege, Nierenkoliken und schwere spastische Schmerzzustände im Bereich der ableitenden Harnwege, postoperative Schmerzsyndrome, speziell nach Eingriffen an den Gallenwegen, Dysmenorrhöen.

### Dosierung

**Zäpfchen:** Im akuten Anfall 1 Zäpfchen einführen, falls erforderlich bis zu 2 x täglich.

**Dragees:** 3-4 x täglich 1 Dragee, in akuten Fällen Anfangsdosis 2 Dragees. Falls anticholinerge Begleiteffekte auftreten, Dosisreduktion auf 2 x 1 Dragee täglich.

**Ampullen:** Im akuten Anfall 1 Ampulle langsam i. v. oder i. m. Tagesdosis soll 3 Ampullen nicht überschreiten. Die i. v. Injektion sollte möglichst am liegenden Patienten langsam erfolgen (pro 1 ml = ca. 1-1,5 min).

### Kontraindikationen

Glaukom, Restharnbildung beim Prostataadenom, stenosierende Organveränderungen im Magen-Darmtrakt, Megakolon. Vorsicht ist angezeigt beim Vorliegen von schweren Herzerkrankungen (insbesondere bei Neigung zu Rhythmusstörungen) und bei Beschwerden nach Bauchoperationen (keine Anwendung in

den ersten zwei Tagen bis zum Wiederauftreten der Peristaltik). Der Gehalt an Metamizol verbietet die Anwendung bei der akuten intermittierenden Porphyrie, bei der Granulozytopenie sowie bei schweren Leber- und Nierenfunktionsstörungen. **Warnhinweis:** Sistalgin comp. kann das Reaktionsvermögen, z. B. im Straßenverkehr oder bei Bedienung von Maschinen beeinträchtigen. Dies gilt in verstärktem Maße im Zusammenhang mit Alkohol.

Zusammensetzung	1 Supp.	1 Drg.	1 Amp. 5 ml
N-Isopropyl-4,4-diphenyl-cyclohexylamin-hydrochlorid (Pramiverinhydrochlorid)		6 mg	2,25 mg
Phenyl-dimethyl-pyrazolon-methylamino-methansulfonsaures Natrium (Metamizol)	1000 mg	250 mg	2500 mg

### Darreichungsformen und Packungsgrößen

10 Zäpfchen DM 10,65, 20 Dragees DM 8,80,  
50 Dragees DM 19,80, 5 Ampullen DM 14,15.  
Preise nach A. T. Außerdem Anstaltspackungen.  
Das Spasmodikum Pramiverin steht als Sistalgin-Ampullen zur Verfügung.



Endoskope mit

**Storz**

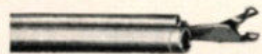
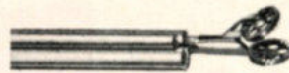
**HOPKINS**

Optiken

## Nephroskop mit

**HOPKINS**

## Optik



Die neuartige **HOPKINS** Optik enthält ein Bildübertragungssystem aus stabförmigen Linsen nach Professor Dr. H. H. Hopkins, University of Reading. Dabei ergeben sich wesentliche Vorteile:

- Hohe Brillanz des Bildes
- Außergewöhnlich gutes Auflösungsvermögen
- Bildwinkel 70° unter Wasser
- Kleiner Optikdurchmesser, daher dünne Instrumente und viel Raum für Spülung und Sonden.

Alle Endoskope für die Urologie.  
Bitte fordern Sie unsere Kataloge an.

KARL STORZ KG · D-7200 TUTTLINGEN/W.-GERMANY · MITTELSTRASSE 8  
TELEX 762656 storz d · ☎ (07461) 5008

Josten, K., Dr. med.

Urolog. Abt. des Allgem. Krankenhauses Hamburg-Harburg, Eißendorfer Pferdeweg 52, 2100 Hamburg 90

Kersting, D., Dr. med.

Oberarzt der Urol. Univ.-Klinik der Gesamthochschule Essen, 4300 Essen

Kieninger, G., Dr. med., Priv.-Doz.

Oberarzt der Abt. für Chirurgie der Universität Tübingen, Calwer Straße 7, 7400 Tübingen

Klerk de, J. N., Prof. Dr. med.

Head of Department of Urology, University of Stellenbosch, Faculty of Medicine, P. O. Box 63, Tiervlei, South Africa

Körner, F., Prof. Dr. med.

Ltd. Arzt der Urolog. Abt. des Bundeswehrkrankenhauses, Lesserstraße 180 c, 2000 Hamburg 70 (Wandsbek)

Kösters, S., Dr. med.

Oberarzt der Städt. Krankenanstalten, Urologische Klinik, Lutherplatz 40, 4150 Krefeld 1

Kopper, B., Dr. med.

Urologische Univ.-Klinik, 6650 Homburg/Saar

Kuhn, D., Priv.-Doz. Dr. med.

Fa. Temmler, 6300 Gießen 1

Lagoumidis, J., Dr. med., Oberarzt der Röntgendiagn. Abt., Urologische Klinik — Krankenhaus der griech. Kirche, Athen 909/Griechenland 15—17 Chalkidosstr.

Lassnig, H., Dr. med.

Urolog. Abteilung der Landeskrankenanstalten, A-5020 Salzburg/Österreich

Laval, K. U., Dr. med.

Abteilung Urologie der Med. Fak. der RWTH Aachen, Goethestraße 27—29, 5100 Aachen

Lehmann, G., Dr. med.

Radiologisches Zentrum des Univ.-Klinikums der Gesamthochschule Essen, 4300 Essen

Lehmann, H. D., Chefarzt Dr. med.

Urologische Klinik, Krankenhaus Holweide, Neufelder Straße 32, 5000 Köln 80

Ludwig, G., Dr. med.

Urologische Univ.-Klinik im Klinikum Mannheim, 6800 Mannheim

Lutzeyer, W., Prof. Dr. med.

Direktor der Abteilung Urologie der Med. Fakultät der RWTH Aachen, Goethestraße 27—29, 5100 Aachen



- Lymberopoulos, S., Prof. Dr. med.  
Chefarzt der Abt. Urologie, Knappschafts-Krankenhaus Bardenberg, Dr.-Hans-Böckler-Platz, 5102 Würselen-Bardenberg
- Marks, L., Dr. med.  
University of California Medical School, Division of Urology  
Los Angeles/USA
- Mast, G. J., Dr. med.  
Urologische Univ.-Klinik, 6650 Homburg/Saar
- Matouschek, E., Prof. Dr. Dr. med.  
Direktor der Urolog. Klinik der Stadt Karlsruhe, Moltkestraße 14,  
7500 Karlsruhe 1
- Menzel, U., Dr. med.  
Urologische Univ.-Klinik, 6650 Homburg/Saar
- Merten, H., Dr. med.  
Urolog. Abt. des urolog.-wissenschaftl. Instituts der Klinik Golzheim, Friedrich-Lau-Straße 11, 4000 Düsseldorf
- Morakis, A., Dr. med.  
Oberarzt der Urolog. Klinik, Krankenhaus der griechischen Kirche, 15—17 Calkidos Straße, Athen 909, Griechenland
- Neugebauer, W., Dr. med.  
Abteilung für Chirurgie der Univ. Tübingen, Calwer Straße 7,  
7400 Tübingen
- Nitsch, R., Dr. med.  
Caritaskrankenhaus, Urolog. Abt., Uhlandstraße 7, 6990 Bad Merzheim
- Oberhoffer, G., Prof. Dr. med.  
Direktor des Instituts für Dokumentation, Medizinische Statistik und Datenverarbeitung der Universität Bonn, 5300 Bonn
- Pfannenstiel, P., Prof. Dr. med.  
Fachbereich Nuclearmedizin Deutsche Klinik für Diagnostik, Aukammallee 33, 6200 Wiesbaden
- Pflüger, H., Dr. med.  
Urolog. Univ.-Klinik, Alserstraße 4, A-1090 Wien 9
- Popescu, E., Dr. med.  
Urolog. Klinik des Krankenhauses Fundeni, Str. Dr. Brindza Nr. 24, Et. I, Ap. 3, Bukarest VII, Rumänien
- Potempa, J., Prof. Dr. med.  
Direktor der Urologischen Univ.-Klinik im Klinikum Mannheim, 6800 Mannheim
- Pust, R., Dr. med.  
Abt. für Urologie der Justus-Liebig-Universität, 6300 Gießen/Lahn

Bei Blutungen infolge primär gesteigerter lokaler oder generalisierter Fibrinolyse:

# Anvitoff®

- 8 - 10fach stärkere antifibrinolytische Wirkung als  $\epsilon$ -Aminocapronsäure
- hohe Gewebewirksamkeit
- besonders gute Verträglichkeit

#### Zusammensetzung

1 Kapsel enthält 250 mg trans-4-(Aminomethyl)-cyclohexancarbonsäure (Tranexamsäure, trans-AMCHA); 1 Ampulle 250 mg bzw. 500 mg trans-4-(Aminomethyl)-cyclohexancarbonsäure (Tranexamsäure, trans-AMCHA)/ 5 ml.

#### Indikationen

Anvitoff ist angezeigt zur Prophylaxe und Therapie von Blutungen infolge primärer lokaler oder generalisierter Hyperfibrinolyse. Bei sekundären Fibrinolysesteigerungen ist vor einer evtl. erforderlichen Anwendung von Anvitoff die intravasculäre Gerinnung mit Heparin zu durchbrechen und das im Überschuß verbrauchte Fibrinogen zu ersetzen.

#### Kontraindikationen

Schwere Niereninsuffizienz (Kumulationsgefahr). Bei Patienten mit ausgesprochener Thromboseeignung ist das Präparat mit Vorsicht anzuwenden. Eine gleichzeitige Behandlung mit Antikoagulantien ist möglich.

#### Nebenwirkungen

In vereinzelten Fällen kann es bei zu rascher Injektion sowie bei Überdosierung oraler bzw. parenteraler Gaben zu Blutdruckabfall, Nausea, Erbrechen oder Diarrhoe kommen.

#### Zur besonderen Beachtung!

Vorsicht ist geboten bei starken Hämaturien aus den oberen Harnwegen, da in diesen Fällen die Gefahr einer Gerinnselretention

in der Niere oder im Ureter mit nachfolgender Obstruktion der Harnwege besteht. In den ersten drei Monaten einer Schwangerschaft ist die Verordnung von Anvitoff — entsprechend den heutigen Auffassungen über den Arzneimittelgebrauch durch werdende Mütter — kritisch abzuwägen.

#### Handelsformen

Kapseln zu 250 mg  
Orig.-Packung mit 10 Stück DM 10,75  
Orig.-Packung mit 20 Stück DM 19,35  
Ampullen zu 250 mg/5 ml  
Orig.-Packung mit 5 Stück DM 18,60  
Ampullen zu 500 mg/5 ml  
Orig.-Packung mit 5 Stück DM 32,45



**KNOLL AG 67 Ludwigshafen**



**Das muß  
geklärt  
werden!**

**Harnosal®  
Spasmo-Harnosal®  
klären  
Harnprobleme –  
und für Ihre  
kleinen Patienten  
Harnosal® Saft**



**TAD  
Harntee 400**  
tassenfertiger  
Blasen- und Nieren-  
steinlöser  
zur Begleit- und Unter-  
stützungstherapie  
bei Harnwegs-  
infektionen

**Harnosal**

**Zusammensetzung:**  
Harnosal Dragees: 300 mg  
Sulfamethizol, 150 mg  
Sulfathiazol pro Dragee.  
Harnosal Saft: 300 mg  
Sulfamethizol, 300 mg  
Sulfathiazol pro 10 ml.

**Anwendungsgebiete:**  
Bakterielle Infektionen  
der Nieren und Harn-  
wege, z. B. Pyelonephritis,  
Zystitis, Zystitis.

**Unverträglichkeiten und Risiken:**  
Überempfindlichkeit  
gegen Sulfonamide,  
schwere Leber- und  
Nierenschäden Säuglinge  
in den ersten 6 Wochen.

**Packungen und Preise:**  
OP mit 30 Dragees DM 11,80  
OP mit 100 Dragees DM 34,90  
OP mit 125 ml Saft DM 12,90

**Spasmo-Harnosal**

**Zusammensetzung:**  
300 mg Sulfamethizol,  
150 mg Sulfathiazol,  
50 mg Phenazopyridin  
pro Dragee.

**Anwendungsgebiete:**  
Schmerzhafte Miktions-  
störungen und Tenesmen  
bei akuten und chroni-  
schen Infektionen der  
Nieren und Harnwege.

**Unverträglichkeiten und Risiken:**  
Überempfindlichkeit  
gegen Sulfonamide,  
schwere Leber- und  
Nierenschäden Säuglinge  
in den ersten 6 Wochen.

**Packungen und Preise:**  
OP mit 30 Dragees DM 13,50  
OP mit 100 Dragees DM 39,20

**TAD Harntee 400**

**400**

**Zusammensetzung:**  
100 g Granulat enthalten: Extr. Fol. uvae ursi aquos  
sicc. 800 mg (8 T), Extr. Fol. behaviae aquos sicc. 510 mg  
(5 T), Extr. Fruct. juniperi aquos sicc. 510 mg (5 T), Extr.  
Fruct. phaseoli sive Semina aquos sicc. 420 mg (8 T),  
Extr. Herb. virginianae aquos sicc. 510 mg (5 T), Extr.  
Rhiz. graminis aquos sicc. 420 mg (8 T), Extr. Rad.  
camphorae aquos sicc. 420 mg (8 T), Extr. Herb. equiseti  
aquos sicc. 420 mg (8 T), Extr. Fol. orthosiphonis  
staminei aquos sicc. 375 mg (8 T), Extr. Flor. salendulae  
aquos sicc. 225 mg (4 T), Extr. Rad. ligusticae aquos  
sicc. 420 mg (8 T), Extr. Fruct. foeniculi aquos sicc.  
210 mg (4 T), Aetherische Öle.

**Anwendungsgebiete:**  
Zur Durchblutungstherapie bei akuten und chronischen  
Harnwegsinfektionen, Entzündungen im Bereich des  
Nierenbeckens, der Harnleiter, der Blase und der  
Harnblase.

**Packung und Preis:**  
OP mit 400 ml (= 200 g) tassefertiges Granulat aus-  
reichend für ca. 60 Tassen DM 9,90.

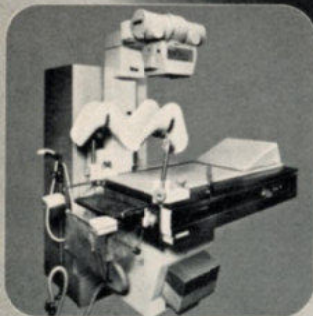
**TAD Pharmazeutisches  
Werk GmbH Duxhaven**

- Rathcke, J., Dr. med.  
Abt. Urologie im Klinikum der Universität Kiel, Hospitalstraße 40,  
2300 Kiel
- Ringert, R. H., Dr. med.  
Urologische Univ.-Klinik der Gesamthochschule Essen, 4300 Essen
- Rothauge, D. F., Prof. Dr. med.  
Direktor der Abteilung für Urologie der Justus-Liebig-Universität,  
Klinikstraße 37, 6300 Gießen/Lahn
- Rost, A., Dr. med.  
Urologische Klinik der FU Berlin, Klinikum Steglitz, 1000 Berlin-  
Steglitz
- Rugendorff, E. W., Dr. Dr. med.  
Leitender Arzt der Urolog. Abt. des Kreiskrankenhauses Falkeneck,  
Am Ludwigsplatz 11, 6300 Gießen 1
- Seib, U., Dr. med.  
Abt. für Urologie, Klinikum der Universität, Hugstetter Straße 55,  
7800 Freiburg
- Seiferth, J., Priv.-Doz., Dr. med.  
Oberarzt der Urologischen Univ.-Klinik, Josef-Stelzmann-Straße 9,  
5000 Köln 41
- Seppelt, U., Dr. med.  
Abt. Urologie der Chirurg. Klinik der Universität Kiel, Hospital-  
straße 40, 2300 Kiel
- Sinagowitz, E., Dr. med.  
Abt. für Urologie, Klinikum der Universität, Hugstetter Straße 55,  
7800 Freiburg
- Sommerkamp, H., Prof. Dr. med.  
Direktor der Abt. für Urologie, Klinikum der Universität, Hug-  
stetter Straße 55, 7800 Freiburg
- Scheef, W., Dr. med.  
Oberarzt der Strahlenklinik Hoefler-Janker, Baumschulallee 12–14,  
5300 Bonn 1
- Schindler, E., Dr. med.  
Urologische Univ.-Klinik, 6650 Homburg/Saar
- Schneider, A., Dr. med.  
Abt. für Allgemeine Pädiatrie II, Klinikum der Johann-Wolfgang-  
Goethe-Universität, Theodor-Stern-Kai 7, 6000 Frankfurt am Main



# Von dem Befund verstehen wir nicht viel\*

**\*aber von der Technik,  
die dahinter steckt!**



Retrograde Urographie mit dem Philips Uro DIAGNOST. Ein universeller Arbeitsplatz für den Urologen. Für die Zystoskopie und die gesamte urologische Röntgendiagnostik einschließlich Schichtaufnahmetechnik. 70 mm-Aufnahme, optisch nachvergrößert.

Für die Röntgendiagnostik, Strahlentherapie, Medizinelektronik, Nuklearmedizin und die Datenverarbeitung in der Medizin liefern wir ein umfassendes Geräteprogramm.

## MÜLLER

Medizinisch-Technische Systeme



C. H. F. Müller Unternehmensbereich der Philips GmbH Hamburg

- Schreiber, B., Dr. med.  
Urologische Klinik des Univ.-Klinikums der Gesamthochschule  
Essen, 4300 Essen
- Schreiter, F., Dr. med.  
Oberarzt der Urolog. Abt. des Allgem. Krankenhauses, Eißendorfer  
Pferdeweg 52, 2100 Hamburg 90 (Harburg)
- Schürholz, K. H., Dr. med.  
Urologische Univ.-Klinik, 5300 Bonn-Venusberg
- Spitz, P., Dr. med.  
Abt. für allgem. Röntgendiagnostik II, im ZRad, Klinikum der  
Johann-Wolfgang-Goethe-Universität, Theodor-Stern-Kai 7,  
6000 Frankfurt am Main
- Terhorst, B., Priv.-Doz., Dr. med.  
Chefarzt der Urolog. Abt. des Caritaskrankenhauses, Uhlandstr. 7,  
6990 Bad Mergentheim
- Teske, E., Dr. med.  
Urolog. Abt. des Caritaskrankenhauses, Uhlandstraße 7, 6990 Bad  
Mergentheim
- Tilsner, V., Dr. med.  
Urolog. Klinik des Univ.-Krankenhauses Eppendorf, Martinstraße,  
2000 Hamburg
- Tschubel, K., Dr. med.  
Pathologisches Institut der Univ., 5300 Bonn-Venusberg
- Tasfoulis, K., Dr. med.  
Oberarzt der Urolog. Klinik, Krankenhaus der griech. Kirche,  
Chalkidos Str., Athen 909, Griechenland
- Vahlensieck, W., Prof. Dr. med.  
Direktor der Urolog. Univ.-Klinik, 5300 Bonn-Venusberg
- Vecsei, P., Prof. Dr.  
Pharmakologisches Institut der Universität, 6900 Heidelberg
- Vrachliotis, G., Dr. med.  
Urolog. Klinik der griech. Kirche, 15—17 Chalkidosstr., Athen 909/  
Griechenland
- Walb, D., Dr. med.  
Fachbereich Nephrologie der Deutschen Klinik für Diagnostik,  
Aukammallee 33, 6200 Wiesbaden
- Weber, W., Prof. Dr. med.  
Direktor der Urolog. Abt. im Klinikum der Johann-Wolfgang-  
Goethe-Universität, Theodor-Stern-Kai 7, 6000 Frankfurt am Main
- Wegner, G., Dr. med.  
Urologische Univ.-Klinik, 5300 Bonn-Venusberg



- Weidner, J., Dr. med.  
Urolog. Abt. des Bundeswehrkrankenhauses, Lesserstraße 180 c,  
2000 Hamburg 70 (Wandsbek)
- Weigner, K., Dr. med.  
Abt. für Urologie des Knappschafts-Krankenhauses Bardenberg,  
Dr.-Hans-Böckler-Platz, 5102 Würselen-Bardenberg
- Weißbach, L., Priv.-Doz. Dr. med.  
Oberarzt der Urolog. Univ.-Klinik, 5300 Bonn-Venusberg
- Weissel., M., Dr. med.  
Urolog. Univ.-Klinik, Alserstraße 4, 1090 Wien 9, Österreich
- Weissleder, H., Prof. Dr. med.  
Fachbereich Röntgenologie der Deutschen Klinik für Diagnostik,  
Aukammallee 33, 6200 Wiesbaden
- Wienhöwer, R., Dr. med.  
Urolog. Abt. des urolog.-wissenschaftl. Instituts der Klinik Golz-  
heim, Friedrich-Lau-Straße 11, 4000 Düsseldorf
- Willvonseder, R., Dr. med.  
Urologische Univ.-Klinik, Alserstraße 4, 1090 Wien 9, Österreich
- Zechner, O., Dr. med.  
Urologische Univ.-Klinik, Alserstraße 4, 1090 Wien 9, Österreich
- Ziegler, M., Dr. med. Prof.  
Direktor der Urologischen Univ.-Klinik, 6650 Homburg/Saar
- Zoedler, D., Dr. med.  
Chefarzt der Urolog. Abt. und des urolog.-wissenschaftl. Instituts  
der Klinik Golzheim, Friedrich-Lau-Straße 11, 4000 Düsseldorf
- Zorzos, S., Dr. med.  
Direktor der Urolog. Klinik — Krankenhaus der griech. Kirche,  
15—17 Chalkidos Str., Athen 909, Griechenland

 <p><b>BAD BRÜCKENAU</b> BAYERISCHE RHON</p>	<p><b>BRÜCKE ZUR GESUNDHEIT</b></p>
	<p><b>DAS UROLOGISCHE PELOIDBAD DEUTSCHLANDS</b></p>
<p><b>BAYER. STAATSBAD</b></p>	<p><b>NIEREN · BLASE · HERZ · RHEUMA · FRAUENLEIDEN</b> Staatl. Kurverwaltung · 8788 BAD BRÜCKENAU</p>

## Aussteller und Sponsoren

(Stand bei Drucklegung)

- Asta-Werke AG., Artur-Ladebeck-Str. 128—152, Postfach 140129,  
4800 Bielefeld
- Braun-Dexon GmbH., Postfach 207, 3508 Melsungen
- Byk-Gulden, Chem. Fabrik GmbH., Byk-Gulden-Str., 7750 Konstanz
- Buchhandlung H. Behrendt, Inh. Herbert, Am Hof 5 a, 5300 Bonn
- Cyanamid GmbH., Postfach, 8190 Wolfratshausen
- J. J. Darboven, Postfach 101220, 2000 Hamburg 1
- J. Drescher AG., Klosterstraße 20, 4000 Düsseldorf
- Erbe Elektromedizin KG., Eulenbergstraße 11, 5000 Köln-Mühlheim
- Staatl. Fachingen, Wiesbadener Straße 77, 6200 Wiesbaden-Dotzheim
- Farco-Pharma, Pharmazeutische Präparate GmbH., Bergisch Gladbacher  
Straße 180, 5000 Köln 80
- Gödecke AG., Mooswaldallee 1—9, 7800 Freiburg
- Chemie Grüenthal GmbH., Steinfeldstraße 2, 5190 Stolberg/Rhld.
- L. Heumann & Co., GmbH., Postfach 1060, 8500 Nürnberg
- Farbwerke Hoechst, Arzneimittelkontor Köln, Sachsenring 69, 5000 Köln 1
- Hoyer & Co., Pharmazeutische Präparate, Postfach 1240, 4040 Neuß 21  
(Norf)
- Jade, Chemische Fabrik GmbH., Postfach 2002088, 2000 Hamburg 20
- Kanoldt Nachf., Postfach 1160, 8884 Höchstädt/Donau
- G. Klein, Fotograf, Grubenstraße 52, 5300 Bonn-Bad Godesberg
- Dr. F. Köhler Chemie KG., Postfach 17, 6146 Alsbach/Bergstraße
- Eli Lilly GmbH., Pharmazeutika, Postfach 1420, 6380 Bad Homburg
- Dr. Madaus & Co., Ostmerheimer Straße 198, 5000 Köln 91



# Prostatitis

Bei der Prostatitis, insbesondere der Kongestionsprostatitis liegen vegetative Störungen vor, die nicht immer von nur einer Ursache abgeleitet werden können. Nicht selten ist die Kongestionsprostatitis die Organmanifestation eines Konfliktes. Die Bündelung verschiedener therapeutischer Prinzipien – Analgesie, Spasmodolyse und Durchblutungsförderung – in Prostaforon gewährleistet dann den von Arzt und Patient immer wieder bestätigten raschen Erfolg.

Indikationen:  
Reizblase, Kongestionsprostatitis, Stauungsprostatitis bei Herzinsuffizienz; als Adjuvans bei Prostatitis, Adnexitis, Cystitis, Urethritis, Prostatahypertrophie; nach Prostektomie; bei vegetativ bedingten oder fixierten funktionellen Störungen im Bereich des kleinen Beckens von Mann und Frau.



## Prostaforon®

Zusammensetzung:  
Chimaphila umbellata,  
Clematis, Conium, Pareira  
prava, Populus trem.,  
Echinacea angust. Cantharis,  
Solidago Virg. aur.,  
8-Sitosterin.

Handelsformen und Preise:  
20 ml Tropfen DM 5,40  
50 ml Tropfen DM 10,75  
50 Dragees DM 5,80  
100 Dragees DM 10,60



Plantorgan Werk KG  
2903 Bad Zwischenahn

PLANTORGAN – Arzneimittel für die tägliche Praxis –



Gebrüder Martin, Postfach 60, 7200 Tuttlingen  
Medic-Eschmann GmbH., Paulinenallee 28–32, 2000 Hamburg 19  
E. Merck, Frankfurter Straße 250, 6100 Darmstadt  
Röhm Pharma GmbH., Postfach 4347, 6100 Darmstadt  
W. Rüsck, 7053 Rommelshausen b. Stuttgart  
Pharma Selz GmbH + Co KG, Postfach 9, 6501 Wörrstadt  
Schering AG., Müllerstraße 170/172, 1000 Berlin 65  
W. Schur OWG Chemie, Schaßstraße 5–7, 2300 Kiel 1  
K. Storz KG, Mittelstraße 8, Postfach 400, 7200 Tuttlingen/Württ.  
TAD, Pharm. Werk GmbH., Helgoländer Straße, 2190 Cuxhaven  
Temmler Werke, Postfach 2269, 3550 Marburg  
Deutsche Wellcome GmbH., Postfach 109, 3006 Großburgwedel  
F. M. Wiest KG., Bernadotterstraße 6–8, 1000 Berlin 33  
Winter + Ibe GmbH., Auf dem Königslande 92, 2000 Hamburg 70  
Winthrop GmbH., Postfach 2209, 6078 Neu-Isenburg 2  
R. Wolf GmbH., Postfach 40, 7134 Knittlingen/Württ.  
J. A. Wülfig, Stresemannallee 6, 4040 Neuß 1

## ANTIFIBRINOLYTICUM **Styptosolut®**

Zus.: 100 ml: PAMBA 100 mg, Ca-gluc. 600 mg, NaCl 900 mg, Vit. B<sub>2</sub> 5 mg, Vit. B<sub>12</sub> 100 mg, Xylit 3,0 g  
mit p-Aminomethylbenzoesäure zur Prophylaxe und Therapie fibrinolytischer Blutungen

Blutungsarmes Operationsgebiet, geringer Blutverlust, Vermeidung von Nachblutungen, konstanter Blutwirkspiegel durch intravenösen Dauertropf (akute Thrombosen beachten) mit **Styptosolut**  
Infusionsflaschen mit 100 ml



Muster und Literatur durch  
**DELTA-PHARMA Klemenz & Co., Chem.-pharm. Fabrik**  
7417 Pfullingen/Württ. – Telefon (0 71 21) 7 25 01 / 2



# Prostatahypertrophie, Prostatitis, Zystitis, Zystopyelitis.

## Cefasabal®



Bestandteile: 5g Fruct. Sabal serrul.-, 15g Hb. Virgaureae-, 25g Sem. Hippocast.-Auszüge (1:10) in 100g.

Dosierung: 3-4 mal tägl. 20 Tropfen od. 2 Tabletten; im., sc. oder iv. Injektionen zu 1 ml evtl. tägl.

20 ml Tropfflasche	DM 4,65
50 ml Tropfflasche	DM 8,95
80 Tabletten à 0,25g	DM 4,65
10 Ampullen à 1 ml	DM 9,25

CEFAK 8960 Kempten

## Solidago® >Dr. Klein<

**Glomeruläre Nephropathien  
Chronisch renale Hypertonie  
Entzündungen und Spasmen der Harnwege**

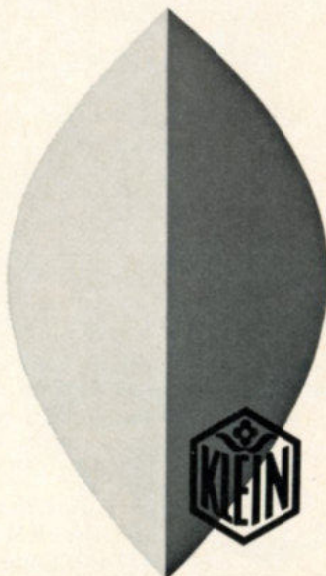
**Zusammensetzung:** Extr. fl. Herb. Solidag. virg. 50 g, -Potentill. anserin. 17 g, Rad. Rub. tinct. 15 g, -Equiset. arv. 12 g, Fruct. Petrosel. sat. 5 g; Ol. Junip. 1 g.

**Dosierung:** Bei mittlerer Dosierung 3x täglich 20 Tropfen in etwas Flüssigkeit.

**Handelsformen und Preise (incl. MwSt.):**

20 ml	6,20 DM
50 ml	12,45 DM
100 ml	20,95 DM

**Dr. Gustav Klein · Arzneipflanzenforschung  
7615 Zell-Harmersbach/Schwarzwald**



## Inserierende Firmen

	Seite
Bad Brückenau, 8788 Bad Brückenau	54
Bad Wildungen, 3590 Bad Wildungen	37
Bastian Werk, 8000 München 60	38
Biologische Arbeitsgemeinschaft, 6302 Lich	2. US
Bionorica KG., 8500 Nürnberg	10
Boehringer Mannheim GmbH., 6800 Mannheim	31
Byk Gulden Pharmazeutika, 7750 Konstanz	II
Cascan GmbH., 6200 Wiesbaden-Schierstein	45
Cefak, 8960 Kempten	58
Delta-Pharma Klenz & Co., 7417 Pfullingen	57
Farco Pharma GmbH., 5000 Köln	2, 22
Fuji Photo Film (Europe) GmbH., 4000 Düsseldorf	41
Galenika Dr. Hetterich GmbH., 8510 Fürth	24
Heumann Arzneimittel, 8500 Nürnberg	VIII
Hoechst AG., 6230 Frankfurt/Main / Glaxo Pharmazeutika GmbH, 2060 Bad Oldesloe	15, 16
Hoffmann La Roche AG., 7889 Grenzach-Wyhlen	4
Hoyer & Co., 4040 Neuss	VI
Dr. Gustav Klein, 7615 Zell-Harmersbach	24, 58
Knoll AG., 6700 Ludwigshafen	49
Labaz GmbH., 4000 Düsseldorf	6
Dr. Madaus & Co., 5000 Köln 91	4. US
E. Merck, 6100 Darmstadt	27
C. H. F. Müller GmbH., 2000 Hamburg	52
Nordmarkwerke GmbH., 2000 Hamburg-Uetersen / Chem. Werke Minden	23
Picker Röntgen GmbH., 4992 Espelkamp	32
Plantorgan Werke KG., 2903 Bad Zwischenahn	56
Röhm-Pharma GmbH., 6100 Darmstadt	21
Sandoz AG., 8500 Nürnberg	34



Siegfried Arzneimittel, 7880 Säckingen	28
Schering AG., 1000 Berlin 65	18
Dr. Willmar Schwabe, 7500 Karlsruhe	36
Staatl. Mineralbrunnen S. E., 6200 Wiesbaden	35
Karl Storz KG., 7200 Tuttlingen	46
TAD Pharmaz. Werk GmbH., 2190 Cuxhaven	50
Winthrop GmbH., 6078 Neu-Isenburg	IV
Winter & Ibe, 2000 Hamburg	42
Richard Wolf GmbH., 7134 Knittlingen	8

Bitte beachten Sie die Beilagen der Firmen:

Chemie Grünenthal, 5190 Stolberg  
 Erich Drehkopf, 2000 Hamburg  
 Glenwood GmbH., 8131 Aufkirchen

**Stadtplan Bonn** ►

Herausgeber:

Nordrhein-Westfälische Gesellschaft für Urologie

Verlag und Anzeigenverwaltung:



KARL DEMETER, Würmstraße 13, 8032 Gräfelfing vor München  
 Telefon 0 89 / 85 20 33, Telex: 05-24 068 delta d

Alle Rechte, wie Nachdruck auch von Abbildungen, Vervielfältigungen jeder Art, Vortrag, Funk, Tonträger- und Fernsehsendungen sowie Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, auch auszugsweise, behält sich der Verlag vor.

Druck: R. Koehler-Druck GmbH & Co KG, Vogelweideplatz 10, 8000 München 80

## DEMETER

### FACHZEITSCHRIFTEN

---

Münchner Ärztliche Anzeigen  
 Ärztliches Mitteilungsblatt  
 Mittelfranken  
 Zeitschrift für Gastroenterologie  
 Deutsche Gesellschaft für Chirurgie  
 – Mitteilungen –  
 Berufsverband der Fachärzte für  
 Orthopädie – Informationen –  
 Deutsche Gesellschaft für HNO-  
 Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie  
 – HNO-Informationen –  
 Deutsche Gesellschaft für  
 Klinische Chemie – Mitteilungen –  
 Endokrinologie – Informationen  
 Zeitschrift für Physikalische Medizin  
 MTA – Zeitschrift des dvta  
 Organ des Deutschen Verbandes  
 techn. Assistenten in der Medizin

## DEMETER

### ÄRZTEVERZEICHNISSE

verschiedener Disziplinen

---

## DEMETER

### TAGUNGS- UND KONGRESSFÜHRER

---

## DEMETER

### FACHBÜCHER

---

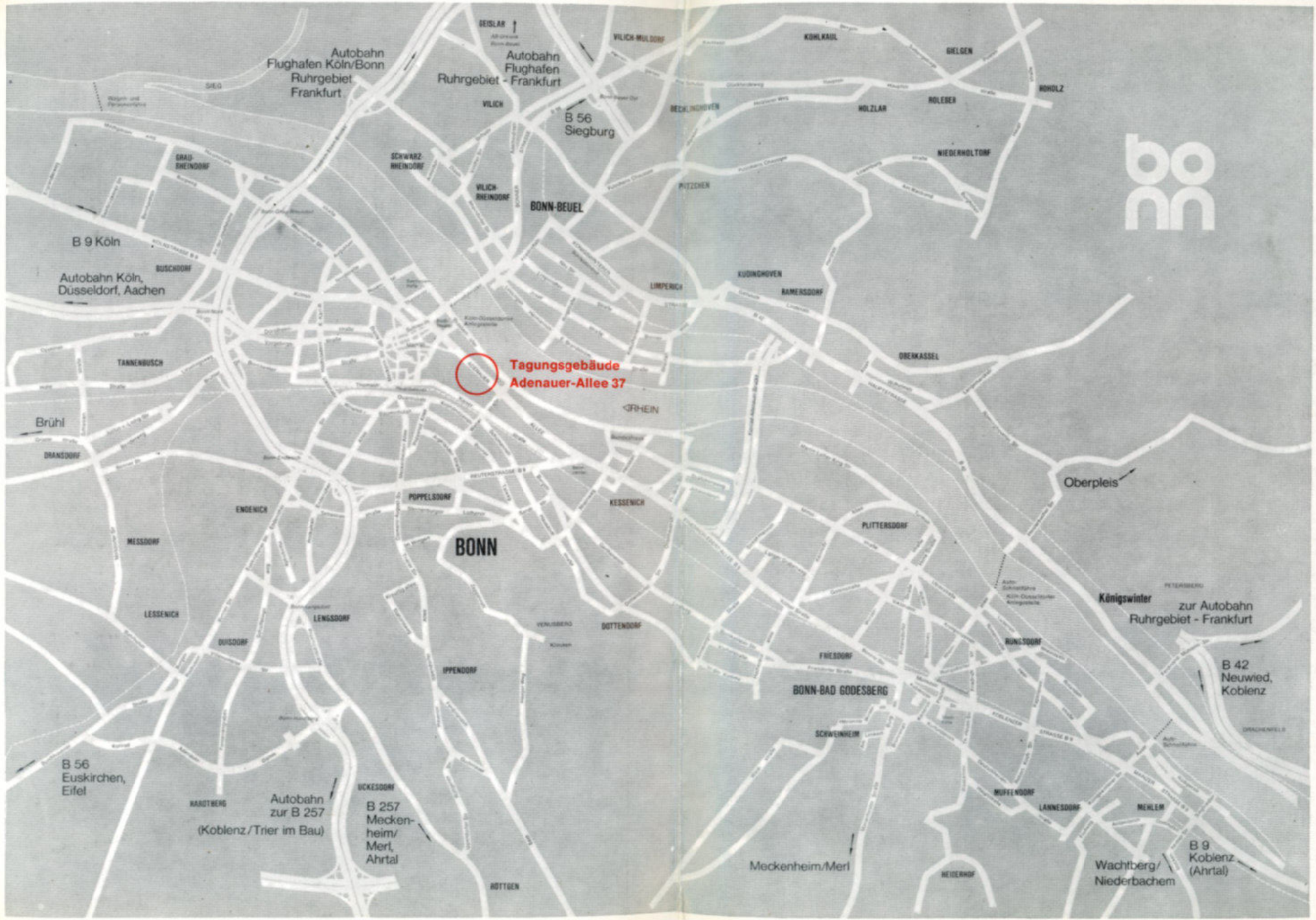


**KARL DEMETER 8032 GRÄFELFING**  
 Verlag · Kongreß-Dienst · Anzeigen-Verwaltung  
 Telefon (0 89) 85 20 33 · Telex 05-24 068 delta d





Tagungsgebäude  
Adenauer-Allee 37







Zusammensetzung:  
1 Dragée bzw. 1 Zäpfchen enthält:  
Extr. Sabal. serr. sic. . . . . 25 mg  
Extr. Echinaceae  
angustifol. sic. . . . . 30 mg  
Tropiumchlorid (= Azoniaspiro-  
[3 $\alpha$ -benziloxy-nortropan-  
8,1'-pyrrolidin]-chlorid) . . . 2 mg

Indikationen:  
Schmerzhafte Miktionsstörungen  
und Tenesmen bei Prostatitis,  
Prostataadenom I. und beginnendes  
II. Stadium, Prostataneurose,  
Reizblase, Zystitis, Urethritis.

Kontraindikationen:  
Akute Harnverhaltung,  
Prostatageschwülste mit  
primärer Operationsindikation  
(Restharn über 100 ml); Glaukom.

Mechanische Stenosen im  
Bereich des Magen-Darm-Kanals,  
Tachyarrhythmie; Megakolon.

Dosierung:  
3 x 2 Dragées täglich nach den  
Mahlzeiten (in leichteren Fällen  
3 x 1) oder 3 x 1 Zäpfchen täglich.

Handelsformen:  
**Spasmo-Urgenin-Dragees**  
O.P. mit 40 Dragées DM 11,00  
O.P. mit 100 Dragées DM 24,10  
Anstaltspackungen

**Spasmo-Urgenin-Suppositorien**  
O.P. mit 10 Supp. DM 8,70  
Anstaltspackung  
Preise mit MwSt. lt. A.T.

11/80

## Miktionsbeschwerden: **SPASMO-URGENIN**<sup>®</sup> Dragées und Suppositorien

Spasmo-Urgenin behebt dysurische Beschwerden und reguliert vegetative Fehlsteuerungen. Spasmo-Urgenin unterstützt und ergänzt eine antibakterielle oder hormonelle Behandlung. Spasmo-Urgenin ist ein antikongestives, antiphlogistisches Uro-Spasmolyticum, dem prompte Wirksamkeit und Verträglichkeit immer wieder bestätigt werden.



Dr. Medaus & Co., Köln